



INSTALLATIONS- UND BENUTZERHANDBUCH

Kompakt-Kassette 600 × 600
SuperSlim-Kassette 840 × 840

KCISA-71 DVR15

KCISA-125 DVR14

KCI-20 DMR15

KCISA-90 DVR15

KCISA-140 DVR15

KCIA-26 DVR15

KCISA-105 DVR14

KCISA-140 DTR15

KCIA-35 DVR15

KCISA-105 DTR14

KCISA-160 DTR15

KCIA-52 DVR15

WICHTIGER HINWEIS:

Lesen Sie dieses Handbuch und das SICHERHEITSHANDBUCH (falls vorhanden) aufmerksam durch, bevor Sie Ihr neues Klimagerät installieren oder in Betrieb nehmen. Bewahren Sie diese Anleitung zum späteren Nachschlagen auf.

Bitte prüfen Sie die zutreffenden Modelle, technischen Daten, F-GAS (falls vorhanden) und Herstellerinformationen im „Benutzerhandbuch – Produktdatenblatt“, das sich in der Verpackung des Außengeräts befindet. (Nur Produkte in der Europäischen Union).



DANKSAGUNG

Danke, dass Sie sich für Kaysun entschieden haben! Bevor Sie Ihr neues Kaysun-Produkt in Betrieb nehmen, lesen Sie bitte dieses Handbuch sorgfältig durch, um sicherzustellen, dass Sie die Funktionen Ihres neuen Geräts sicher bedienen können.

INHALT

DANKSAGUNG	1
SICHERHEITSHINWEISE	2
SPEZIFIKATIONEN	6
PRODUKTÜBERSICHT	7
INSTALLATION DES PRODUKTS	9
Installation des Innengeräts	11
Installationsanleitung Außengerät	21
Anschluss der Kältemittelleitung	24
Vorsichtsmaßnahmen bei der Verdrahtung	29
Evakuieren der Luft	37
Hinweis zum Einfüllen von Kältemittel	39
Installation der Platte	40
Probelauf	49
Verpacken und Auspacken des Geräts	50
BETRIEBSANLEITUNG	51
Anzeige des Innengeräts	51
PFLEGE UND WARTUNG	55
FEHLERBEHEBUNG	58

SICHERHEITSHINWEISE

Lesen Sie unbedingt die Sicherheitshinweise vor dem Betrieb und der Installation des Geräts. Eine unsachgemäße Installation wegen Nichtbeachtung der Anweisungen kann zu schweren Sach- oder Personenschäden führen.

Je nach Schwere der möglichen Sach- bzw. Personenschäden steht ein **WARNHINWEIS** oder **VORSICHT**.

Erläuterung von Symbolen



Warnung vor elektrischer Spannung

Dieses Symbol zeigt an, dass eine Gefahr durch Spannung besteht.



Warnung

Das Signalwort bezeichnet eine Gefährdung mit einem mittleren Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, eine schwere Verletzung zur Folge haben kann.



Vorsicht

Das Signalwort kennzeichnet eine Gefährdung mit einem geringen Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben kann.



Achtung

Das Signalwort weist auf eine wichtige Information hin (z. B. Sachschaden), wobei jedoch keine Gefahr von Personenschäden besteht.



Anweisungen beachten

Dieses Symbol weist darauf hin, dass ein Servicetechniker dieses Gerät nur in Übereinstimmung mit der Bedienungsanleitung bedienen und warten darf.

Lesen Sie diese Betriebsanleitung vor der Benutzung/Inbetriebnahme des Gerätes sorgfältig und aufmerksam durch und bewahren Sie sie zur späteren Verwendung in unmittelbarer Nähe des Aufstellungsortes bzw. des Gerätes auf!



WARNUNG

Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren sowie von Personen mit verringerten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt werden oder im sicheren Gebrauch des Geräts unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Die Reinigung und Benutzerwartung darf nicht von Kindern ohne Aufsicht durchgeführt werden (Länder der Europäischen Union).

Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder Personen ohne Erfahrung und Wissen benutzt zu werden, sofern sie nicht durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt werden oder von ihr Anweisungen erhalten haben, wie das Gerät zu benutzen ist. Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.



WARNHINWEISE ZUR VERWENDUNG DES PRODUKTS

- Wenn eine ungewöhnliche Situation auftritt (z. B. Brandgeruch), schalten Sie das Gerät sofort aus und trennen Sie es von der Stromversorgung. Wenden Sie sich an Ihren Händler, um Anweisungen zur Vermeidung von Stromschlag, Feuer oder Verletzungen zu erhalten.
- Stecken Sie keine Finger, Stäbe oder andere Gegenstände in den Lufteinlass oder -auslass. Dies kann zu Verletzungen führen, da sich der Lüfter möglicherweise mit hoher Geschwindigkeit dreht.
- Verwenden Sie keine entflammbaren Sprays wie Haarspray, Lacke oder Farben in der Nähe des Geräts. Dies kann einen Brand oder eine Verbrennung verursachen.

- Betreiben Sie das Klimagerät nicht in der Nähe von brennbaren Gasen oder in deren Umgebung. Ausströmendes Gas kann sich in der Umgebung des Geräts ansammeln und eine Explosion verursachen.
- Betreiben Sie das Klimagerät nicht in Feuchträumen wie Badezimmern oder Waschräumen. Eine zu hohe Feuchtigkeit kann zu einem Kurzschluss von elektrischen Bauteilen führen.
- Setzen Sie Ihren Körper nicht längere Zeit direkt der kühlen Luft aus.
- Lassen Sie Kinder nicht mit dem Klimagerät spielen. Kinder müssen in der Nähe des Geräts jederzeit beaufsichtigt werden.
- Wenn das Klimagerät gemeinsam mit Brennern oder anderen Heizgeräten verwendet wird, muss der Raum gründlich gelüftet werden, um Sauerstoffmangel zu vermeiden.
- Für bestimmte Betriebsumgebungen wie Küchen, Serverräume usw. wird dringend der Einsatz von speziell konzipierten Klimageräten empfohlen.



ELEKTRISCHE WARNHINWEISE

- Verwenden Sie nur das angegebene Netzkabel. Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es durch den Hersteller, seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefahren zu vermeiden.
- Das Gerät muss zum Zeitpunkt der Installation ordnungsgemäß geerdet werden, um die Gefahr eines Stromschlags zu vermeiden.
- Befolgen Sie bei allen elektrischen Arbeiten alle örtlichen und nationalen Verdrahtungsnormen, Vorschriften und das Installationshandbuch. Schließen Sie die Kabel fest an und klemmen Sie sie sicher fest, um zu verhindern, dass äußere Kräfte die Klemmleiste beschädigen. Unsachgemäße elektrische Anschlüsse können zu Überhitzung und Feuer führen und auch einen Stromschlag verursachen. Alle elektrischen Anschlüsse müssen gemäß dem elektrischen Anschlussplan vorgenommen werden, der sich auf den Tafeln der Innen- und Außengeräte befindet.
- Die gesamte Verdrahtung muss ordnungsgemäß ausgeführt werden, damit die Abdeckung der Steuerplatine richtig geschlossen werden kann. Wenn die Abdeckung der Steuerplatine nicht ordnungsgemäß geschlossen ist, kann es zu Korrosion kommen und die Anschlüsse an der Klemmleiste können sich erhitzen, Feuer fangen oder einen Stromschlag verursachen.
- Die Abschaltung muss gemäß den Verdrahtungsvorschriften in die Festverdrahtung integriert werden.
- Ziehen Sie nicht am Netzkabel, um das Gerät auszustecken. Halten Sie den Stecker fest und ziehen Sie ihn aus der Steckdose. Durch direktes Ziehen am Kabel kann dieses beschädigt werden, was zu einem Brand oder Stromschlag führen kann.
- Ändern Sie nicht die Länge des Netzkabels und verwenden Sie kein Verlängerungskabel zur Stromversorgung des Geräts.
- Versorgen Sie keine weiteren Geräte über die gleiche Steckdose. Eine unsachgemäße oder unzureichende Stromversorgung kann zu Bränden oder Stromschlägen führen.
- Halten Sie den Netzstecker sauber. Entfernen Sie jeglichen Staub oder Schmutz, der sich ggf. auf oder um den Stecker angesammelt hat. Verschmutzte Stecker können Brände oder Stromschläge verursachen.
- Beim Anschluss von Strom an eine fest installierte Verdrahtung muss eine allpolige Trennvorrichtung mit einem Mindestabstand von 3 mm zwischen allen Polen und einem Ableitstrom von mehr als 10 mA, ein Fehlerstrom-Schutzschalter (RCD) mit einem Bemessungsfehlerstrom von höchstens 30 mA und eine Trennvorrichtung in die fest installierte Verdrahtung gemäß den Verdrahtungsregeln eingebaut werden.

BEACHTEN SIE DIE SPEZIFIKATIONEN DER SICHERUNGEN

Die Leiterplatte (PCB) des Klimageräts ist mit einer Sicherung zum Schutz vor Überstrom ausgestattet. Die technischen Daten der Sicherung sind auf der Leiterplatte aufgedruckt, wie z. B.:

T5A/250VAC, T10A/250VAC, T20A/250VAC, T30A/250VAC etc.

HINWEIS: Für Geräte, die mit dem Kältemittel R32 oder R290 betrieben werden, darf nur die explosionsgeschützte Keramiksicherung verwendet werden.

UV-C-Lampe (gilt nur für Geräte mit UV-C-Lampe)

Dieses Gerät enthält eine UV-C-Lampe. Lesen Sie vor dem Öffnen des Geräts die Wartungsanleitung.

1. Betreiben Sie die UV-C-Lampen nicht außerhalb des Geräts.
2. Offensichtlich beschädigte Geräte dürfen nicht betrieben werden.
3. Bei unsachgemäßem Gebrauch des Geräts oder bei Beschädigung des Gehäuses kann es zum Austritt gefährlicher UV-C-Strahlung kommen. UV-C-Strahlung kann selbst in geringen Mengen Augen und Haut schädigen.
4. Für die WARTUNG DURCH DEN BENUTZER wird empfohlen, vor dem Öffnen von Türen und Abdeckungen, die mit dem Gefahrensymbol für ULTRAVIOLETTE STRAHLUNG gekennzeichnet sind, den Strom abzuschalten.
5. Die UV-C-Lampe kann nicht gereinigt, repariert und ersetzt werden.
6. UV-C-BARRIEREN mit dem Gefahrensymbol für ULTRAVIOLETTE STRAHLUNG dürfen nicht entfernt werden.

 **WARNUNG** Dieses Gerät enthält einen UV-Strahler. Blicken Sie nicht in die Lichtquelle.

Beachten Sie das Millimeterwellen-Radar

Funkfrequenzband: 61,332-63,940 GHz

Max. Funk- Leistung (EIRP): 15,62 dBm

HINWEIS: Dieses Gerät sollte mit einem Mindestabstand von 20 cm zwischen dem Strahler und Ihrem Körper installiert und betrieben werden. (Der Strahler ist auf der Platte installiert)



WARNHINWEISE FÜR DIE PRODUKTINSTALLATION

- Die Installation muss von einem autorisierten Händler oder Fachbetrieb durchgeführt werden. Eine fehlerhafte Installation kann zu Wasseraustritt, Stromschlag oder Brand führen.
- Die Installation muss gemäß der Installationsanleitung erfolgen. Eine unsachgemäße Installation kann zu Wasseraustritt, Stromschlag oder Brand führen.
- Wenden Sie sich für die Reparatur oder Wartung des Geräts an einen autorisierten Servicetechniker. Dieses Gerät muss in Übereinstimmung mit den nationalen Verdrahtungsvorschriften installiert werden.
- Verwenden Sie für die Installation nur das mitgelieferte Zubehör, die mitgelieferten Teile und die angegebenen Teile. Die Verwendung von nicht genormten Teilen kann zu Wasseraustritt, Stromschlag, Brand und zum Ausfall des Geräts führen.
- Installieren Sie das Gerät an einem festen Standort, der dem Gewicht des Geräts standhält. Wenn der gewählte Standort dem Gewicht des Geräts nicht standhalten kann oder die Installation nicht ordnungsgemäß durchgeführt wird, kann das Gerät herunterfallen und schwere Verletzungen und Schäden verursachen.
- Installieren Sie die Ablaufrohre gemäß den Anweisungen in diesem Handbuch. Eine unsachgemäße Entwässerung kann zu Wasserschäden an Ihrem Haus und Eigentum führen.
- Für Geräte mit einer elektrischen Zusatzheizung: Installieren Sie das Gerät nicht innerhalb von 1 Meter (3 Fuß) von brennbaren Materialien.
- Installieren Sie das Gerät nicht an einem Standort, an dem brennbare Gase austreten können. Wenn sich brennbare Gase in der Nähe des Geräts ansammeln, kann dies zu einem Brand führen.
- Schalten Sie den Strom erst ein, wenn alle Arbeiten abgeschlossen sind.
- Wenden Sie sich an erfahrene Servicetechniker, wenn Sie das Klimagerät an einen anderen Standort verlegen wollen.
- Lesen Sie bitte die Informationen in den Abschnitten „Installation des Innengeräts“ und „Installation des Außengeräts“, um zu erfahren, wie das Gerät in seiner Halterung zu installieren ist.



VORSICHT

- Schalten Sie das Klimagerät aus und trennen Sie es vom Stromnetz, wenn Sie es längere Zeit nicht benutzen.
- Schalten Sie das Gerät bei Gewitter aus und ziehen Sie den Netzstecker.

- Achten Sie darauf, dass Kondenswasser ungehindert aus dem Gerät abfließen kann.
- Bedienen Sie das Klimagerät nicht mit nassen Händen. Dies kann zu einem Stromschlag führen.
- Verwenden Sie das Gerät nicht für einen anderen als den vorgesehenen Zweck.
- Klettern Sie nicht auf das Außengerät und stellen Sie keine Gegenstände darauf ab.
- Lassen Sie das Klimagerät nicht über längere Zeit bei geöffneten Türen oder Fenstern oder bei sehr hoher Luftfeuchtigkeit laufen.

! WARNHINWEISE FÜR DIE REINIGUNG UND WARTUNG

- Schalten Sie das Gerät aus und trennen Sie es vom Stromnetz, bevor Sie es reinigen. Andernfalls kann es zu einem Stromschlag kommen.
- Reinigen Sie das Klimagerät nicht mit übermäßigen Mengen an Wasser.
- Reinigen Sie das Klimagerät nicht mit brennbaren Reinigungsmitteln. Brennbare Reinigungsmittel können Brände oder Verformungen verursachen.

Hinweis zu fluorierten Gasen

- Dieses Klimagerät enthält fluorierte Treibhausgase. Spezifische Informationen zur Gasart und -menge finden Sie auf dem entsprechenden Etikett am Gerät selbst oder in der „Bedienungsanleitung – Produktdatenblatt“ in der Verpackung des Außengeräts. (Nur Produkte in der Europäischen Union).
- Installation, Service, Wartung und Reparatur dieses Geräts müssen von einem zertifizierten Fachbetrieb durchgeführt werden.
- Der Abbau und das Recycling des Produkts müssen von einem zertifizierten Fachbetrieb durchgeführt werden.
- Für Anlagen, die fluorierte Treibhausgase in Mengen von 5 Tonnen CO₂-Äquivalent oder mehr, aber weniger als 50 Tonnen CO₂-Äquivalent enthalten: Wenn das System über ein Leckage-Erkennungssystem verfügt, muss es mindestens alle 24 Monate auf Dichtheit überprüft werden.
- Wenn das Gerät auf Dichtheit geprüft wird, wird dringend empfohlen, alle Prüfungen ordnungsgemäß zu dokumentieren.

! WARNHINWEIS BEI VERWENDUNG DES KÄLTEMITTELS R32

- Bei Verwendung entflammbarer Kältemittel muss das Gerät in einem gut belüfteten Raum gelagert werden, dessen Größe der für den Betrieb angegebenen Raumfläche entspricht. Für Modelle mit R32-Kältemittel:
Das Gerät muss in einem Raum mit einer Grundfläche von mehr als X m² installiert, betrieben und gelagert werden.
Das Gerät darf in keinem unbelüfteten Raum installiert werden, der kleiner als X m² ist (siehe folgendes Formular).

Modell (Btu/h)	Kältemittelfüllmenge (kg)	Installationshöhe	Mindestraumfläche (m²)
≤12000	≤1,11	2,2 m	1
18000	≤1,65	2,2 m	2
24000	≤2,58	2,2 m	5
30000	≤3,08	2,2 m	7
36000	≤3,84	2,2 m	10
42000-48000	≤4,24	2,2 m	12
55000-60000	≤4,39	2,2 m	13

- Wiederverwendbare mechanische Verbindungsstücke und Bördelverbindungen sind in Innenräumen nicht erlaubt. (Anforderungen der **EN**-Norm)
- In Innenräumen verwendete mechanische Verbindungsstücke dürfen bei 25 % des maximal zulässigen Drucks eine Rate von nicht mehr als 3 g/Jahr aufweisen. Bei der Wiederverwendung von mechanischen Verbindungsstücken in Innenräumen müssen die Dichtungen erneuert werden. Bei der Wiederverwendung von Bördelverbindungen in Innenräumen muss das Bördelteil neu angefertigt werden. (Anforderungen der **UL**-Norm)

- Bei der Wiederverwendung von mechanischen Verbindungsstücken in Innenräumen müssen die Dichtungen erneuert werden.
Bei der Wiederverwendung von Bördelverbindungen in Innenräumen muss das Bördelteil neu angefertigt werden.
(Anforderungen der IEC-Norm)
- In Innenräumen verwendete mechanische Verbindungsstücke müssen der Norm ISO 14903 entsprechen.

SPEZIFIKATIONEN

Produktmodell	KCI-20 DMR15	KCI-26 DVR15 KUE-26 DVR14	KCI-35 DR15 KUE- 35 DVR13	KCI-52 DR15 KUE- 52 DVR13	KCIS-71 DR14 KUE-71 DVR14	KCIS-90 DR14 KUE-90 DVR14
Stromquelle	220-240V 50Hz, 1Ph					
Kühlleistung	7000Btu/h	9000Btu/h	12000Btu/h	18000Btu/h	24000Btu/h	30000Btu/h
Heizleistung	8000Btu/h	10000Btu/h	13000Btu/h	19000Btu/h	26000Btu/h	32000Btu/h
Nennstrom	/	8,5 A	9,0 A	13,5 A	19,0 A	20,0 A
Nennleistungsaufnahme	25W	1820W	1850W	2950W	3700W	4500W
Schutzart des Außengeräts	IPX4					

Produktmodell	KCIS-105 DR14 KUE-105 DVR13	KCIS-105 DR14 KUE-105 DTR13	KCIS-125 DR14 KUE-125 DVR13	KCIS-140 DR14 KUE-140 DVR14	KCIS-140 DR14 KUE-140 DTR14	KCIS-160 DR14 KUE-160 DTR14
Stromquelle	220-240V 50Hz, 1Ph					
Kühlleistung	36000Btu/h	36000Btu/h	41000Btu/h	48000Btu/h	48000Btu/h	52000Btu/h
Heizleistung	38000Btu/h	38000Btu/h	46000Btu/h	55000Btu/h	55000Btu/h	62000Btu/h
Nennstrom	22,5 A	10,0 A	22,5 A	32,0 A	14,0 A	14,0 A
Nennleistungsaufnahme	5000W	5000W	5000W	7300W	7300W	7500W
Schutzart des Außengeräts	IPX4					

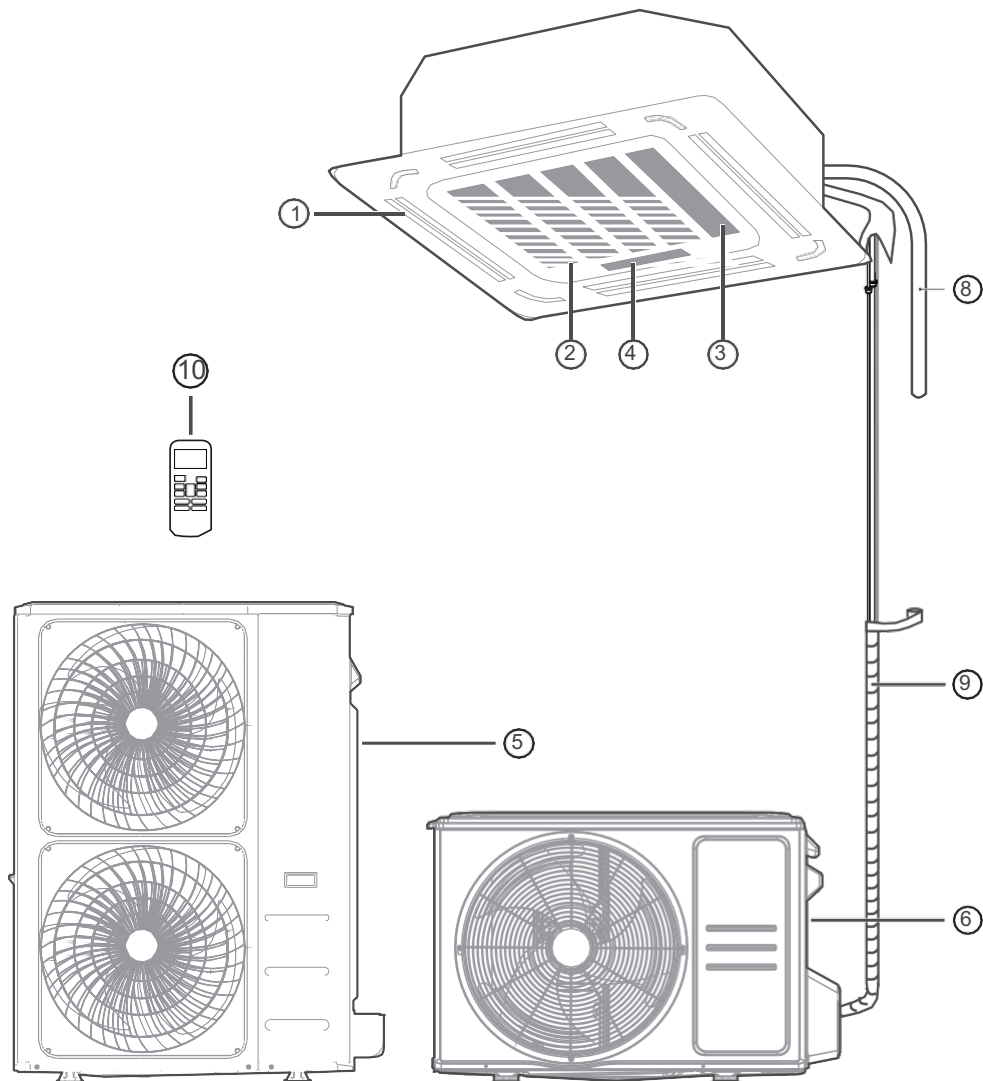
PRODUKTÜBERSICHT



HINWEIS ZU DEN ABBILDUNGEN:

Die Abbildungen in dieser Anleitung dienen nur zur Erläuterung. Das tatsächliche Aussehen Ihres Innengeräts kann leicht abweichen. Das tatsächliche Aussehen ist maßgebend.

Typ A



- ① Luftauslass
- ② Lufteinlass
- ③ Frontgitter

- ④ Anzeige
- ⑤ Außengerät (A)
- ⑥ Außengerät (B)

- ⑦ Abflussrohr
- ⑧ Anschlussrohr
- ⑨ Fernbedienung

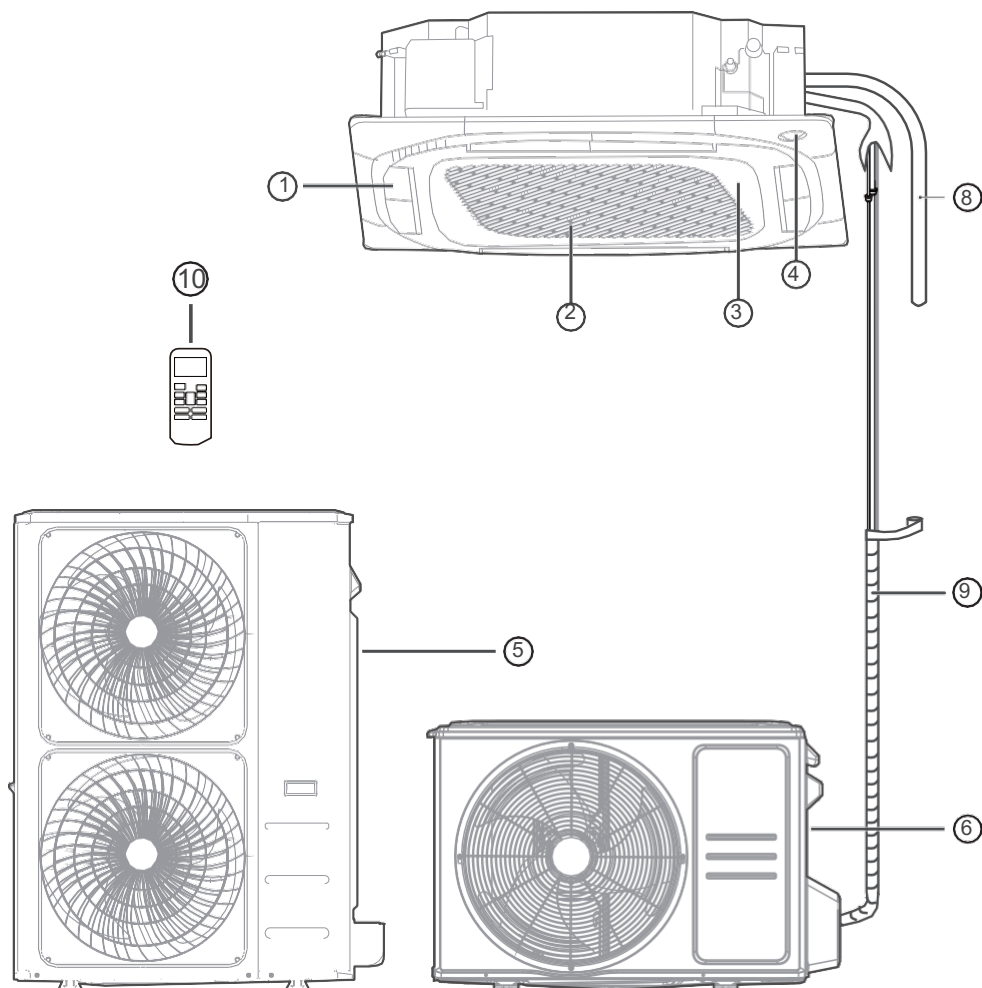
PRODUKTÜBERSICHT



HINWEIS ZU DEN ABBILDUNGEN:

Die Abbildungen in dieser Anleitung dienen nur zur Erläuterung. Das tatsächliche Aussehen Ihres Innengeräts kann leicht abweichen. Das tatsächliche Aussehen ist maßgebend.

Typ B



① **Luftauslass**
② **Lufteinlass**
③ **Frontgitter**


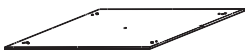

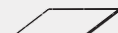









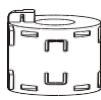
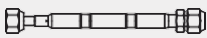








④ **Anzeige**
⑤ **Außengerät (A)**
⑥ **Außengerät (B)**

⑦ **Abflussrohr**
⑧ **Anschlussrohr**
⑨ **Fernbedienung**

INSTALLATION DES PRODUKTS

ZUBEHÖR

Die Klimaanlage wird mit dem folgenden Zubehör geliefert. Verwenden Sie für die Installation der Klimaanlage alle mitgelieferten Teile und Zubehörteile. Eine unsachgemäße Installation kann zu Wasseraustritt, Stromschlägen und Bränden oder zum Ausfall des Geräts führen. Nicht im Lieferumfang der Klimaanlage enthaltene Artikel müssen separat erworben werden.

Name des Zubehörs	Menge (Stk.)	Aussehen	Name des Zubehörs	Menge (Stk.)	Aussehen
Handbuch	1-3		Papierschablone für Installation (einige Modelle)	1	
Schalldichte/isolierende Ummantelung (einige Modelle)	1		Gummidämpfer (einige Modelle)	1	
Schalldichte/isolierende Ummantelung (einige Modelle)	1		Ablaufstutzen (einige Modelle)	1	
Mantel für Auslassrohr (einige Modelle)	1		Dichtungsring (einige Modelle)	1	
Verschluss für Auslassrohr (einige Modelle)	1-2 (je nach Modell)		Kupfernuss	2	
Deckenhaken (einige Modelle)	4		Magnetring (die elektrischen Drähte S1 und S2 (P & Q & E) zweimal um den Magnetring wickeln) (einige Modelle)	1	 S1&S2(P&Q&E) P Q E
Kleiner Filter (Für einige Modelle. Muss von dem autorisierten Fachbetrieb bei der Installation der Maschine auf der Rückseite des Hauptluftfilters angebracht werden)	1-2 (je nach Modell)		Magnetring (nach der Installation auf das Verbindungskabel zwischen Innen- und Außengerät aufstecken) (einige Modelle)	modellabhängig	
Drosselklappe (einige Geräte)	1		Schneidschraube (einige Modelle)	4	
Gurt (einige Modelle)	4		Schlauchbinder (einige Modelle)	2	
Kanalmontageplatte (einige Modelle)	1		Aufhängebolzen (einige Modelle)	4	
Fernbedienung (einige Modelle)	1		Anschlussrohr (einige Modelle)	1	
Batterie (einige Modelle)	2				

Optionales Zubehör

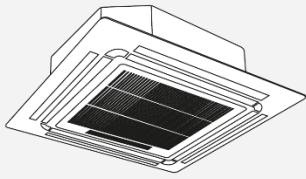
Es gibt zwei Arten von Fernbedienungen: kabelgebundene und kabellose.

Wählen Sie eine Fernbedienung nach den Wünschen und Anforderungen des Kunden aus und installieren Sie sie an einem geeigneten Ort. Hinweise zur Auswahl einer geeigneten Fernbedienung finden Sie in Katalogen und technischer Literatur.

Name	Aussehen	Menge (Stk.)
Verbindungsleitung	Flüssigkeitsseite	Ø6,35(1/4in)
		Ø9,52(3/8in)
		Ø12,7(1/2in)
	Gasseite	Ø9,52(3/8in)
		Ø12,7(1/2in)
		Ø16(5/8in)
		Ø19(3/4in)
	Ø22(7/8in)	
		Separat zu erwerbende Teile. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Händler nach der richtigen Rohrgröße für das von Ihnen erworbene Gerät.

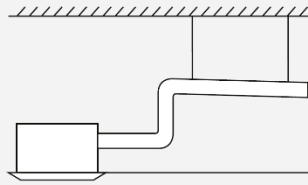
INSTALLATIONSÜBERSICHT - INNENGERÄT

1



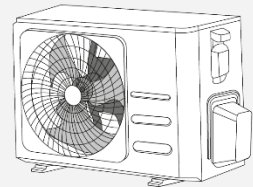
Installation des Innengeräts

2



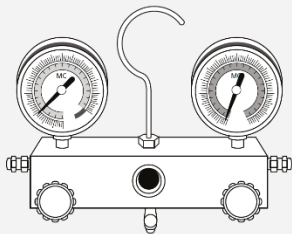
Installation des Abflussrohrs

3



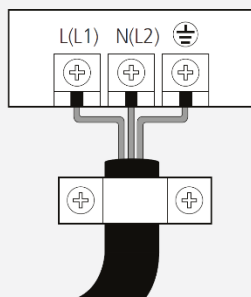
Installation des Außengeräts

6



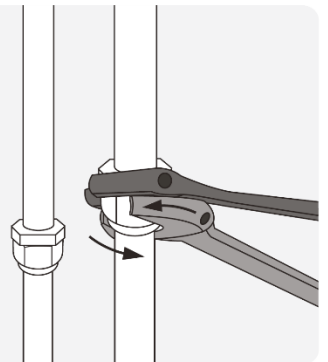
Evakuierung des Kühlsystems

5



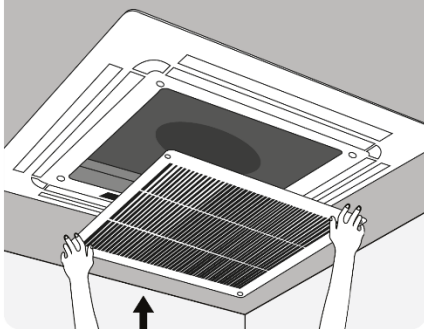
Anschluss der Kabel

4



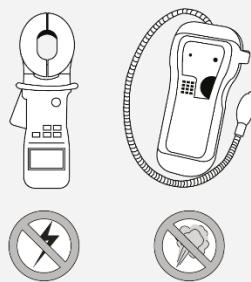
Anschluss der Kältemittelleitungen

7



Installation der Frontplatte

8



Durchführung eines Testlaufs

Installation des Innengeräts

1 Installationsort auswählen



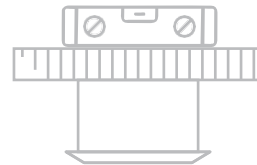
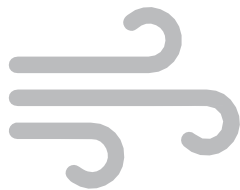
HINWEIS

Vergewissern Sie sich vor der Installation des Innengeräts anhand des Etiketts auf dem Produktkarton, dass die Modellnummer des Innengeräts mit der Modellnummer des Außengeräts übereinstimmt.
Die Installation der Platte sollte erst erfolgen, wenn die Verrohrung und die Verkabelung abgeschlossen sind.

Geeignete Installationsorte entsprechen den folgenden Anforderungen:



- Es ist ausreichend Platz für die Installation und Wartung vorhanden.
- Es ist ausreichend Platz für die Verbindung von Rohr und Abflussrohr vorhanden.
- Es gibt keine direkte Strahlung von Heizgeräten.



- Der Luftein- und -auslass ist nicht blockiert.
- Der Luftstrom kann den gesamten Raum ausfüllen.
- Die Decke ist waagrecht und ihre Struktur kann das Gewicht des Innengeräts tragen.

Installieren Sie das Gerät **NICHT** an folgenden Orten:

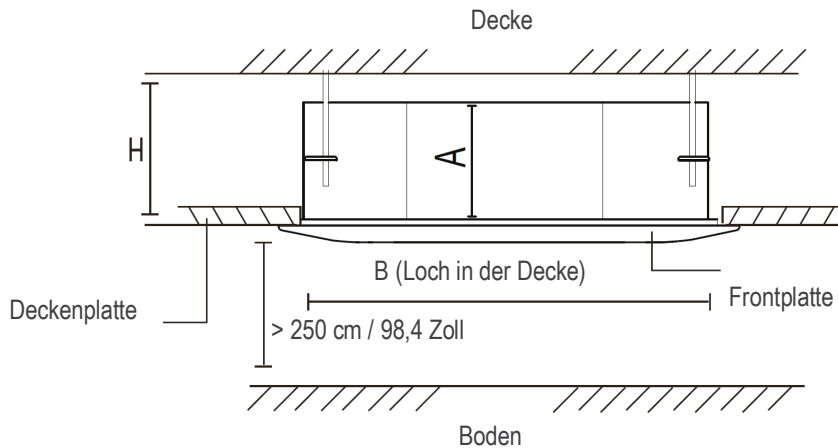
- Gebiete mit Ölbohrungen oder Fracking
- Küstengebiete mit hohem Salzgehalt in der Luft
- Gebiete mit ätzenden Gasen in der Luft, wie heiße Quellen
- Bereiche, in denen es zu Stromschwankungen kommt, wie z. B. in Fabriken
- Geschlossene Räume, wie z. B. Schränke
- Küchen, die mit Erdgas betrieben werden
- Gebiete mit starken elektromagnetischen Wellen
- Bereiche, in denen brennbare Materialien oder Gas gelagert werden
- Räume mit hoher Luftfeuchtigkeit, wie Bäder oder Waschräume

2 Überprüfung der Installationsabmessungen

Empfohlene Abstände zwischen Innengerät und Decke

Der Abstand zwischen den montierten Innengeräten und der Raumdecke sollte den folgenden Anforderungen entsprechen.

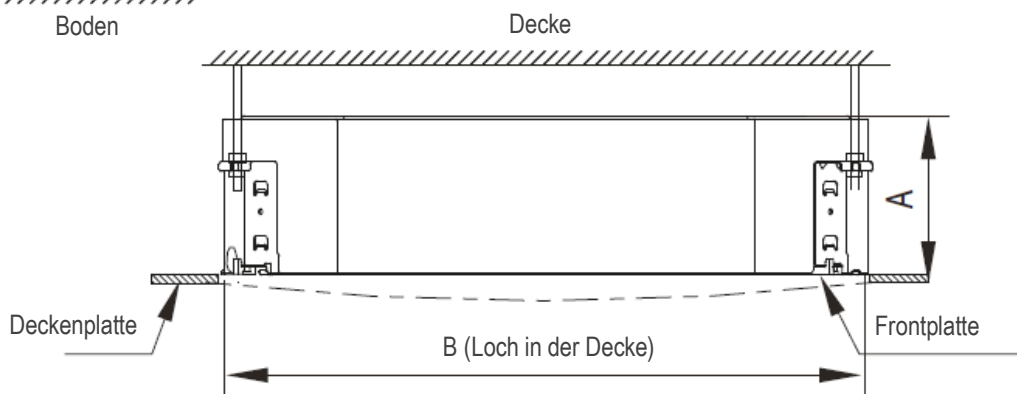
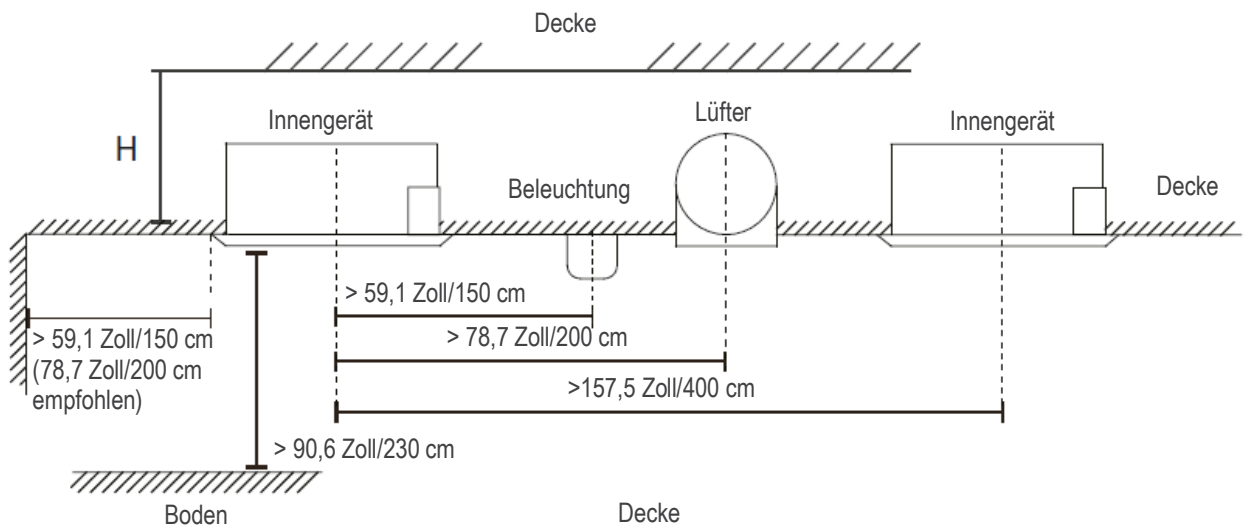
(A)



Abstand von der Decke in Bezug zur Höhe des Innengeräts

TYP	Modell	Länge von A (mm/Zoll)	Länge von H (mm/Zoll)	Länge von B (mm/Zoll)
Super-Slim-Modelle	18-24	205/8	> 235/9,3	880/34,5
	24	245/9,6	> 275/10,8	
	30	205/8	> 235/9,3	
	30-48	245/9,6	> 275/10,8	
	48-60	287/11,3	> 317/12,5	
	48-60	287/11,3	> 317/12,5	
Kompakt-Modelle		260/10,2	> 290/11,4	600/23,6

(B)



Abstand von der Decke in Bezug zur Höhe des Innengeräts

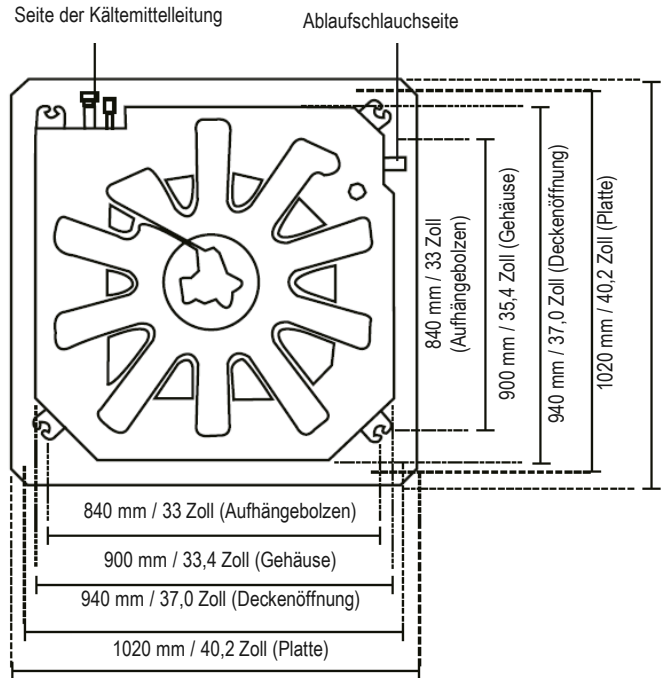
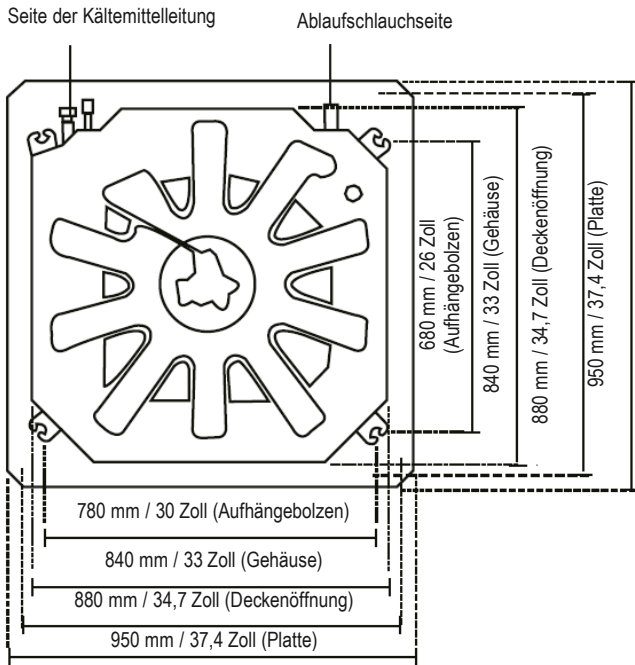
Modell	Länge von A	Länge von H	Länge von B
7 K/9 K/12 K/18 K	9,6 Zoll (245 mm)	> 10,8 Zoll (275 mm)	23,6 Zoll (600 mm)
24 K	8,03 Zoll (205 mm)	9,06 Zoll (230 mm)	35,4 Zoll (900 mm)
36 K	9,65 Zoll (245 mm)	10,7 Zoll (271 mm)	
48 K	11,3 Zoll (287 mm)	12,3 Zoll (313 mm)	

3 Abgehängtes Innengerät

- Verwenden Sie die mitgelieferte Papierschablone, um ein rechteckiges Loch in die Decke zu schneiden, wobei an allen Seiten mindestens 1 m (39 Zoll) frei bleiben muss. Das ausgeschnittene Loch sollte 4 cm (1,6 Zoll) größer sein als die Größe des Gehäuses.

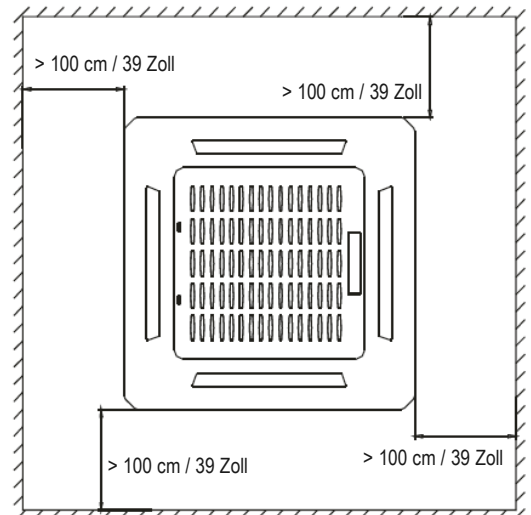
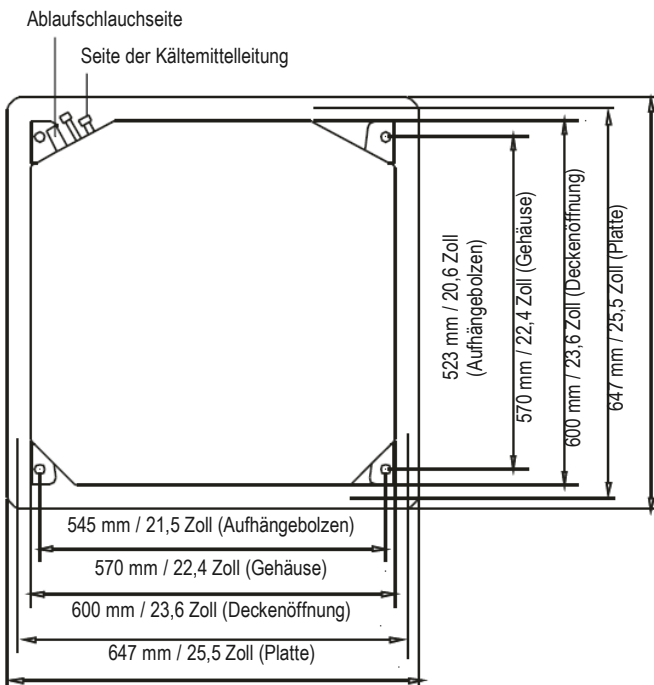
Markieren Sie unbedingt die Stellen, an denen die Löcher für die Deckenhaken gebohrt werden sollen.

(A)

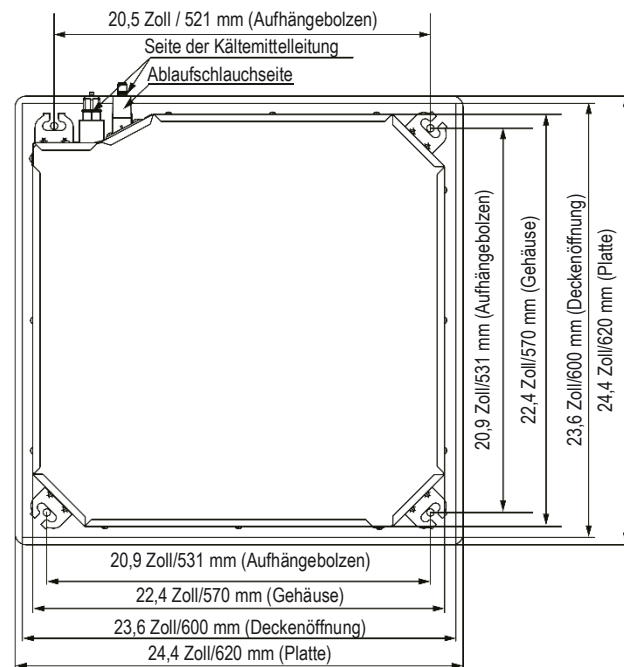
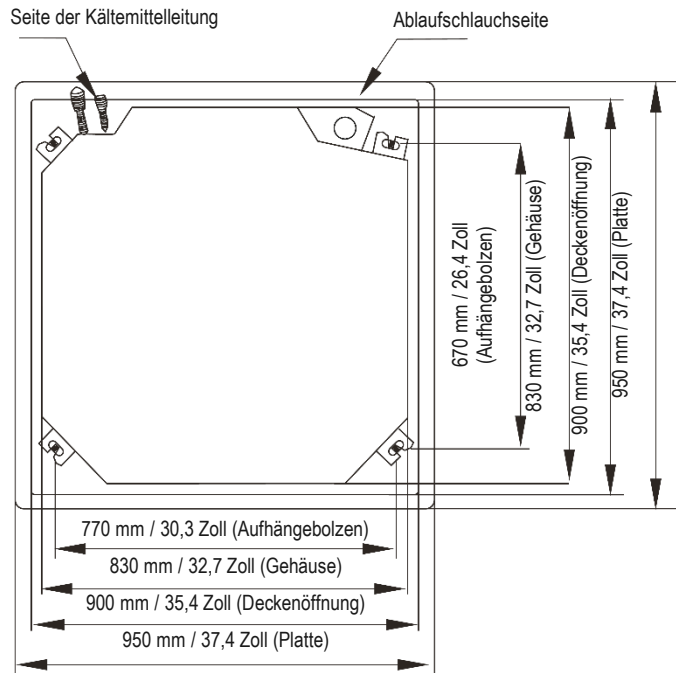


Deckenlochgröße für Super-Slim Modelle 18-48K

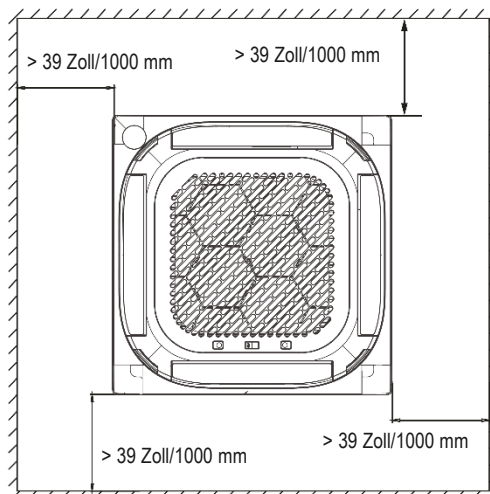
Deckenlochgröße für Super-Slim Modelle 60K



Deckenlochgröße Kompakt-Modelle



(Modell: 7 K/9 K/12 K/18 K)





VORSICHT

Das Gerätegehäuse muss vollständig an der Öffnung ausgerichtet sein. Vergewissern Sie sich, dass das Gerät und das Loch die gleiche Größe haben, bevor Sie weitermachen.

2. (A)

Bohren Sie 4 Löcher mit einer Tiefe von 5 cm (2 Zoll) an den Positionen der Deckenhaken in die Raumdecke. Achten Sie darauf, dass Sie den Bohrer in einem 90°-Winkel zur Decke halten.

(B)

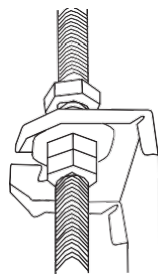
Bohren Sie 4 Löcher mit einer Tiefe von 12-15,5 cm (4,7-6,1 Zoll) an den Positionen der Deckenhaken in die Raumdecke. Achten Sie darauf, dass Sie den Bohrer in einem 90°-Winkel zur Decke halten.

3. Setzen Sie die Deckenhaken mit einem Hammer in die vorgebohrten Löcher ein. Sichern Sie den Bolzen mit den mitgelieferten Unterlegscheiben und Muttern.

4. Montieren Sie die vier Aufhängebolzen.

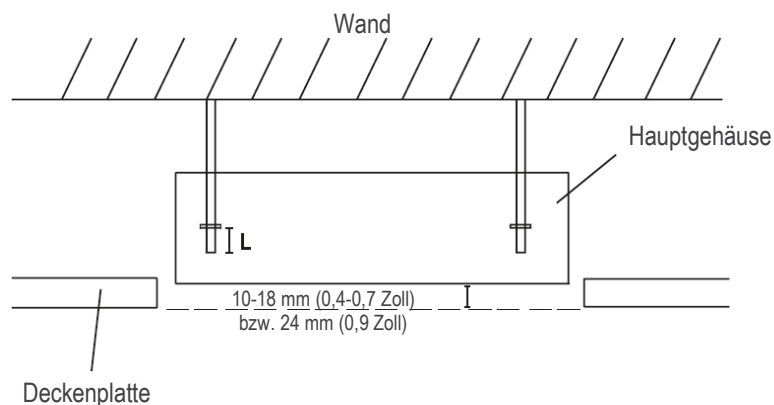


5. Montieren Sie das Innengerät Zum Anheben und Sichern benötigen Sie zwei Personen. Stecken Sie die Aufhängebolzen in die Aufhängelöcher des Geräts. Befestigen Sie sie mit den mitgelieferten Unterlegscheiben und Muttern.



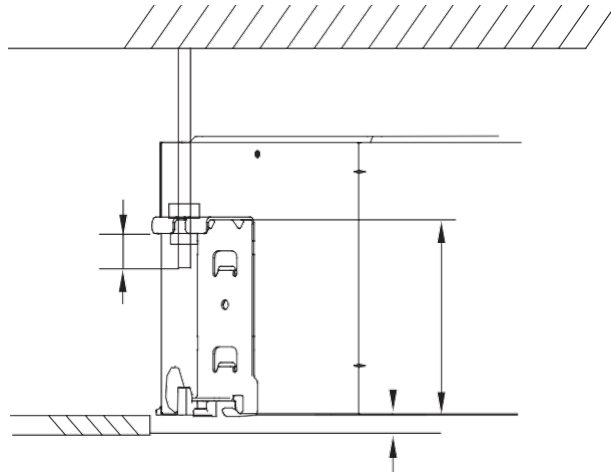
(A)

HINWEIS: Die Unterseite des Geräts sollte 10-18 mm (0,4-0,7 Zoll) (Super-Slim-Modelle) bzw. 24 mm (0,9 Zoll) (Kompakt-Modelle) höher als die Deckenplatte sein. Im Allgemeinen sollte L (wie in der folgenden Abbildung angegeben) die Hälfte der Länge des Aufhängebolzens betragen oder ausreichend lang sein, dass sich die Muttern nicht lösen können.



(B)

HINWEIS: Die Unterseite des Geräts sollte 10-25 mm (0,4-0,98 Zoll) höher als die Deckenplatte sein. Im Allgemeinen sollte L (wie in der folgenden Abbildung angegeben) die Hälfte der Länge des Aufhängebolzens betragen oder ausreichend lang sein, dass sich die Muttern nicht lösen können.



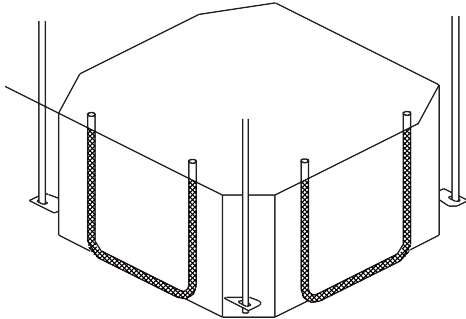
VORSICHT

Vergewissern Sie sich, dass das Gerät völlig waagrecht ausgerichtet ist. Eine unsachgemäße Installation kann zu einem Rückstau aus dem Abflussrohr oder zum Wasseraustritt führen.

HINWEIS: Vergewissern Sie sich, dass das Innengerät waagrecht ausgerichtet ist. Das Gerät ist mit einer eingebauten Abfluspumpe und einem Schwimmerschalter ausgestattet. Wenn das Gerät entgegen der Fließrichtung des Kondensats geneigt ist (sodass die Seite des Ablaufrohrs angehoben ist), kann der Schwimmerschalter nicht richtig funktionieren und Wasser austreten.

(für einige Modelle)

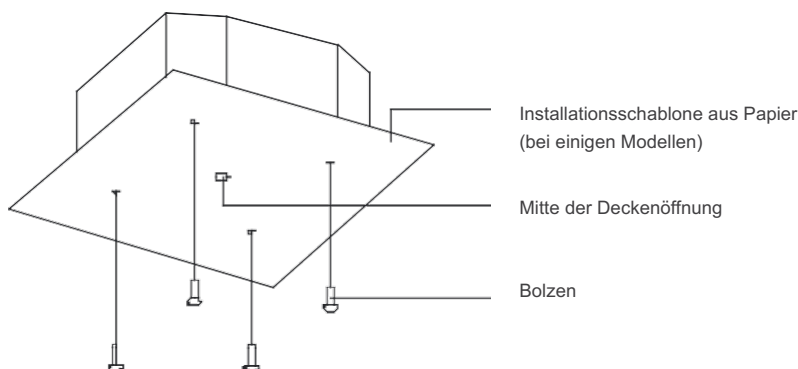
Wasserstand



HINWEIS FÜR NEUE WOHNUNGSINSTALLATIONEN

Für die Installation des Geräts in einer neuen Wohnung können die Deckenhaken bereits im Voraus einbetoniert werden. Achten Sie darauf, dass sich die Haken nicht durch das Schwinden des Betons lösen. Befestigen Sie nach der Installation des Innengeräts die Installationschablone aus Papier mit Schrauben am Gerät, um im Voraus die Abmessungen und die Position der Öffnung an der Decke zu bestimmen.

Folgen Sie für den Rest der Installation den obigen Anweisungen.



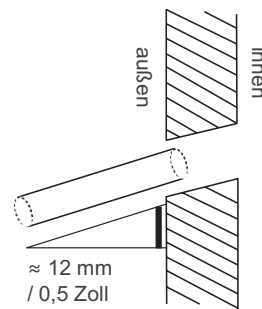
Schritt 4: Wandloch für Verbindungsleitung bohren

1. Bestimmen Sie die Position des Wandlochs anhand der Position der Montageplatte.
2. Bohren Sie mit einem 65 mm (2,56 Zoll) bzw. 90 mm (3,54 Zoll) (je nach Modell) großen Kernbohrer ein Loch in die Wand. Achten Sie darauf, dass das Loch in einem leichten Winkel nach unten gebohrt wird, sodass das Ende des Lochs im Außenbereich etwa 12 mm (0,5 Zoll) tiefer liegt als das Ende im Innenbereich. Dadurch wird ein ordnungsgemäßer Wasserablauf gewährleistet.
3. Setzen Sie die Wandschutzmanschette in das Loch. Diese schützt die Ränder des Lochs und hilft bei der Abdichtung nach der Installation.



VORSICHT

Achten Sie beim Bohren des Wandlochs darauf, dass Sie Kabel, Rohrleitungen und andere empfindliche Komponenten vermeiden.



Schritt 5: Ablaufschlauch anschließen

Das Abflussrohr dient dazu, das Wasser aus dem Gerät abzuleiten. Eine unsachgemäße Installation kann zu Geräte- und Sachschäden führen.



VORSICHT

- Dämmen Sie alle Rohrleitungen, um Kondensation zu vermeiden, die zu Wasserschäden führen könnte.
- Wenn das Abflussrohr verbogen oder falsch installiert ist, kann Wasser austreten und eine Fehlfunktion des Wasserstands Schalters verursachen.
- Im HEIZUNGS-Modus gibt das Außengerät Wasser ab. Achten Sie darauf, dass der Abflussschlauch an einer geeigneten Stelle angebracht wird, um Wasserschäden und Ausrutschen zu vermeiden.
- Ziehen Sie NICHT gewaltsam am Abflussrohr. Dadurch könnte das Rohr getrennt werden.

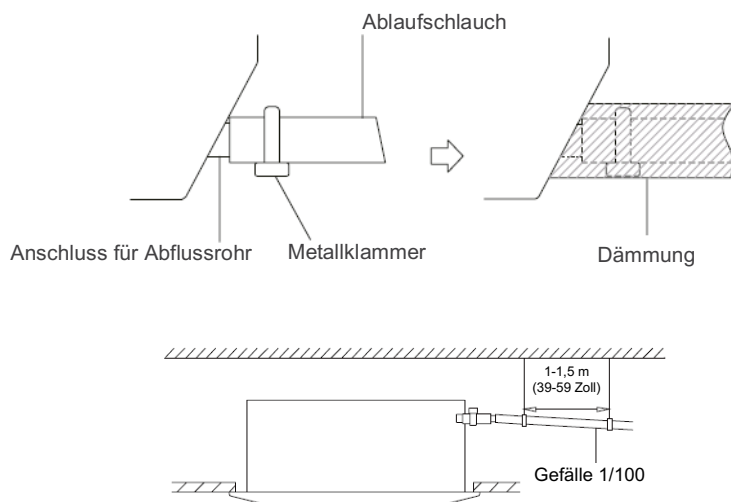
HINWEIS ZUM KAUF VON ROHREN

Für die Installation ist ein Polyethylenrohr (Außendurchmesser = 2,5 cm bzw. 3,7-3,9 cm, je nach Modell) erforderlich, das Sie in Ihrem Baumarkt oder im Fachhandel erwerben können.

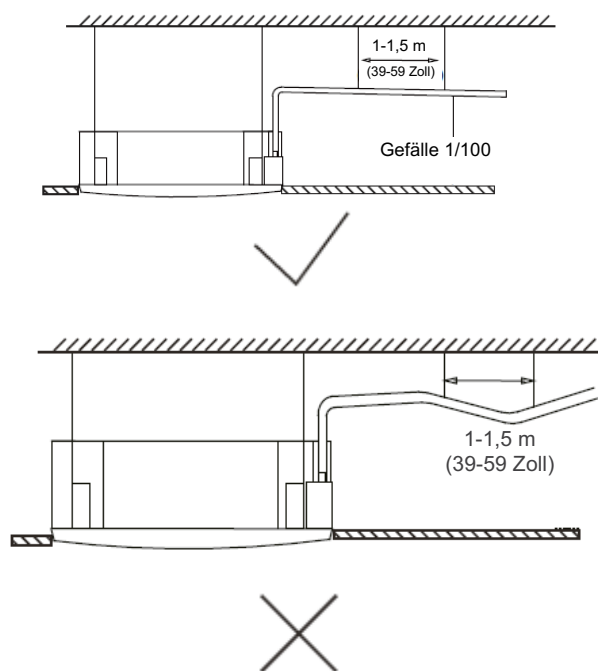
Installation Abflussrohr Innengerät

Installieren Sie das Abflussrohr wie in der folgenden Abbildung dargestellt.

(A)



(B)



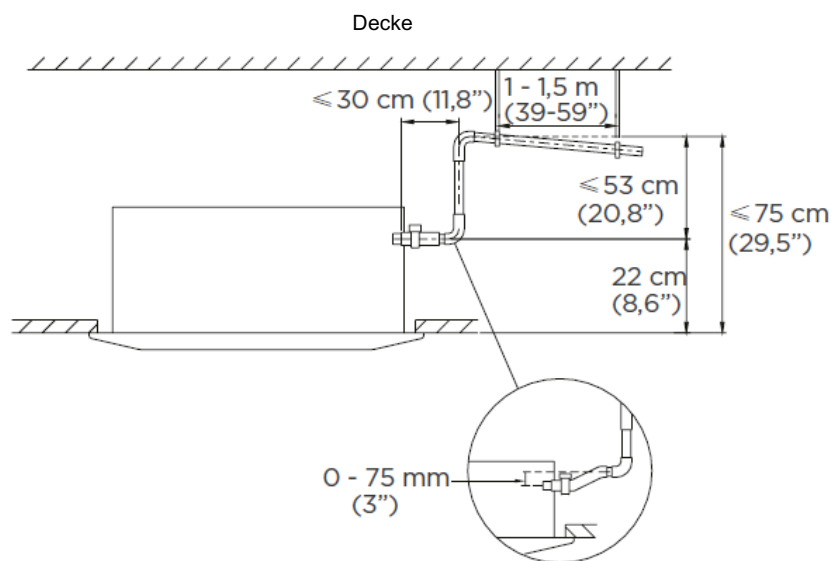
HINWEIS ZUR INSTALLATION VON ABFLUSSROHREN

- Bei Verwendung eines verlängerten Abflussrohrs ist der Innenanschluss mit einem zusätzlichen Schutzrohr zu befestigen, damit er nicht abgezogen werden kann.
- Das Abflussrohr sollte mit einem Gefälle von mindestens 1/100 abwärts verlaufen, um zu verhindern, dass Wasser in das Klimagerät zurückfließt.
- Um zu verhindern, dass das Rohr durchhängt, sollten Sie die Aufhängungsdrähte im Abstand von 1-1,5 m anbringen (39-59 Zoll).
- Wenn der Auslass des Abflussrohrs höher liegt als der Pumpenanschluss des Gehäuses, verwenden Sie ein Heberrohr für den Entlüftungsauslass des Innengeräts. Das Heberrohr darf nicht höher als 75 cm (29,5 Zoll) von der Deckenplatte installiert werden und der Abstand zwischen dem Gerät und dem Heberrohr muss weniger als 30 cm (11,8 Zoll) betragen (je nach Modell).

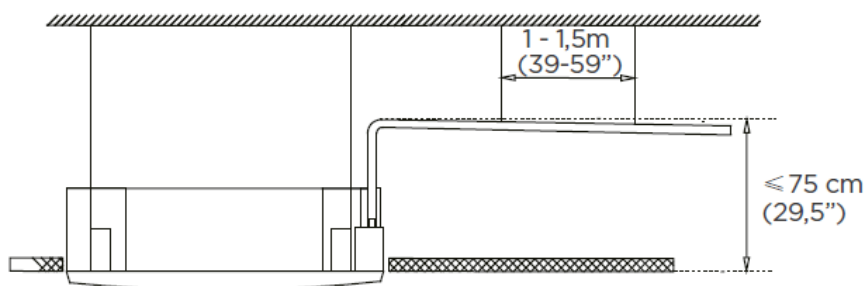
Ein falscher Einbau kann dazu führen, dass Wasser in das Gerät zurückfließt und es überflutet.

- Um Luftblasen zu vermeiden, halten Sie den Ablaufschlauch waagrecht oder leicht nach oben gekippt (<75 mm/3 Zoll) (einige Modelle).

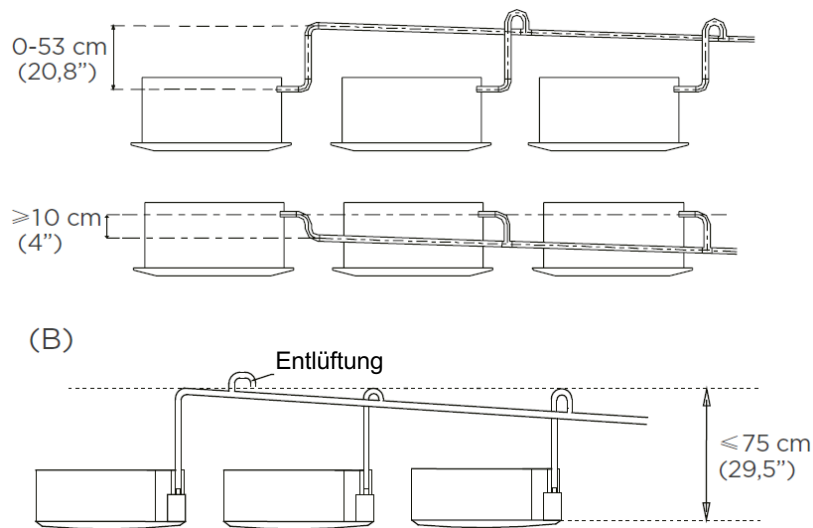
(A)



(B)



HINWEIS: Wenn Sie mehrere Abflussrohre anschließen, verlegen Sie die Rohre wie in der folgenden Abbildung dargestellt.



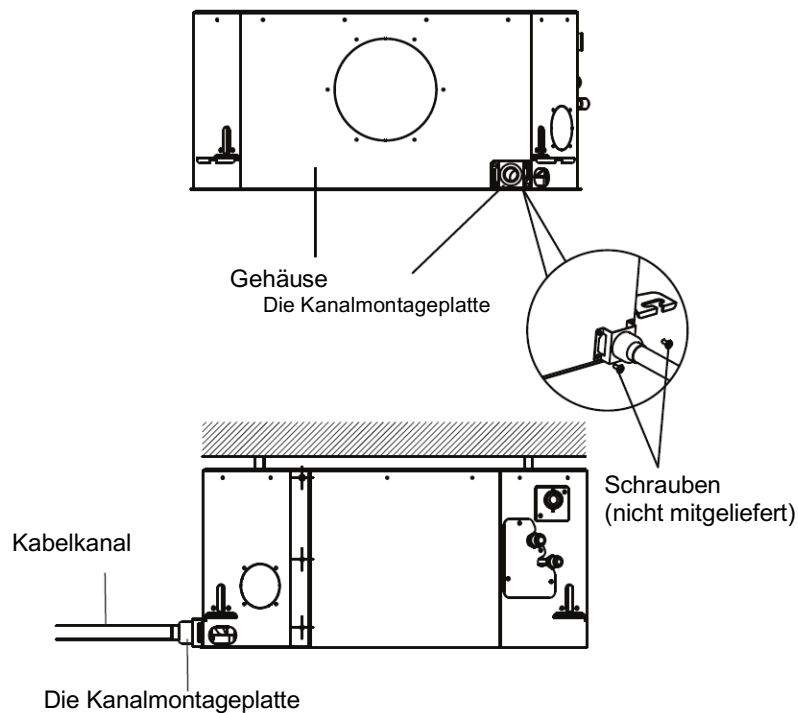
Führen Sie den Abflussschlauch durch das Wandloch.

Achten Sie darauf, dass das Wasser an einer sicheren Stelle abläuft, wo es keine Wasserschäden oder Rutschgefahr verursacht.

HINWEIS: Der Auslass des Abflussrohrs sollte mindestens 5 cm (1,9 Zoll) über dem Boden liegen. Wenn er den Boden berührt, kann das Gerät blockiert werden und nicht mehr richtig funktionieren. Wenn Sie das Wasser direkt in den Abwasserkanal leiten, stellen Sie sicher, dass der Abfluss über ein U- oder S-Rohr verfügt, um Gerüche aufzufangen, die sonst wieder ins Haus gelangen könnten.

Befestigung der Kanalmontageplatte (falls mitgeliefert)

1. Befestigen Sie den Mantelanschluss (nicht im Lieferumfang enthalten) an der Kabelöffnung der Kanalmontageplatte.
2. Befestigen Sie die Kanalmontageplatte am Gehäuse des Geräts.



Installationsanleitung Außengerät

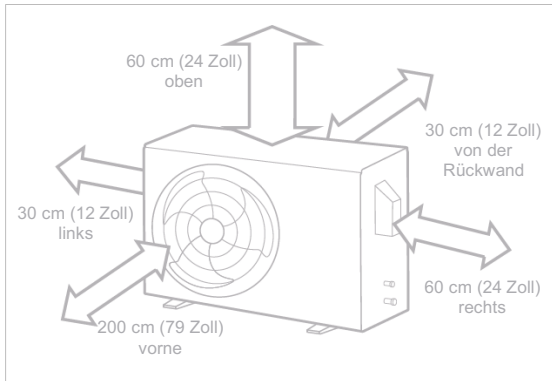
1 Installationsort auswählen



HINWEIS: VOR DER INSTALLATION

Bevor Sie das Außengerät installieren, müssen Sie einen geeigneten Standort wählen. Nachstehend finden Sie die Anforderungen zur Auswahl eines geeigneten Standorts für das Gerät.

Geeignete Installationsorte entsprechen den folgenden Anforderungen:



Gute Luftzirkulation und Belüftung.



Fest und solide – Standort mit ausreichender Tragfähigkeit und ohne Schwingungen.



Keine Belästigung Dritter durch die Geräusche des Geräts.



Geschützt vor längerer direkter Sonneneinstrahlung oder Regen.



Wenn Schneefall zu erwarten ist, ergreifen Sie geeignete Maßnahmen, um Eisbildung und Schäden an der Rohrschlange zu verhindern.

Erfüllt alle oben genannten Anforderungen an den Installationsraum.



HINWEIS

Installieren Sie das Gerät unter Beachtung der örtlichen Vorschriften und Bestimmungen, die je nach Region leicht unterschiedlich sein können.



VORSICHT

BESONDERE ÜBERLEGUNGEN BEI EXTREMEN WITTERUNGSBEDINGUNGEN

Wenn das Gerät starkem Wind ausgesetzt ist:

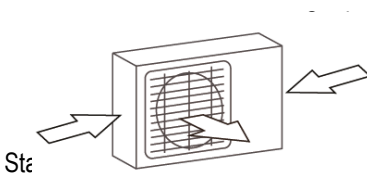
Installieren Sie das Gerät so, dass der Ablüfter in einem Winkel von 90° zur Windrichtung steht. Errichten Sie bei Bedarf eine Barriere vor dem Gerät, um es vor extrem starkem Wind zu schützen. Siehe nachstehende Abbildungen.

Wenn das Gerät häufig starkem Regen oder Schnee ausgesetzt ist:

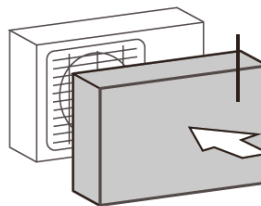
Bauen Sie einen Unterstand über dem Gerät, um es vor Regen oder Schnee zu schützen. Achten Sie darauf, dass der Luftstrom um das Gerät nicht behindert wird.

Wenn das Gerät häufig salzhaltiger Luft ausgesetzt ist (am Meer):

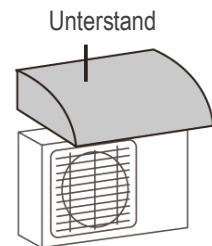
Verwenden Sie ein Außengerät, das speziell für den Schutz vor Korrosion ausgelegt ist.



90°-Winkel zur Windrichtung



Bauen Sie ein Windschott zum Schutz des Geräts.

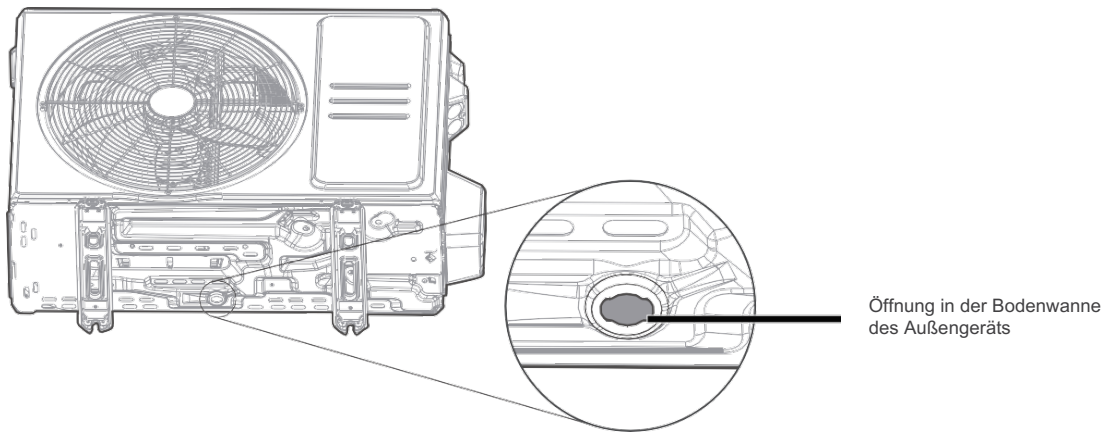


Bauen Sie einen Unterstand zum Schutz des Geräts.

Installieren Sie das Gerät NICHT an folgenden Orten:

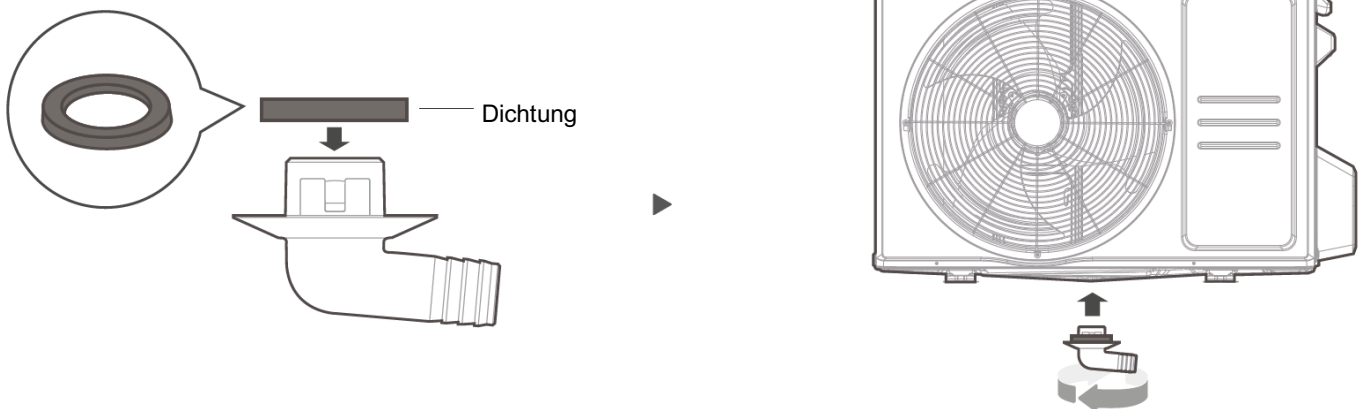
- In der Nähe eines Hindernisses, das die Luftein- und -auslässe blockieren könnte.
- In der Nähe von Tieren oder Pflanzen, die durch den Heißluftausstoß geschädigt werden können.
- An einem Standort mit starker Staubbelastung.
- In der Nähe einer öffentlichen Straße, in belebten Bereichen oder an Orten, an denen der Lärm des Geräts andere stören könnte.
- In der Nähe einer Quelle für brennbare Gase.
- An einem Standort mit übermäßiger Belastung durch salzhaltige Luft.

2 Ablaufstutzen installieren (nur bei Wärmepumpengeräten)



Schritt 1:

Ermitteln Sie das Loch für die Bodenwanne des Außengeräts.



Schritt 2:

Bringen Sie die Gummidichtung an dem Ende des Ablaufstutzens an, das am Außengerät angeschlossen wird.

- Stecken Sie den Ablaufstutzen in die Öffnung in der Bodenwanne des Geräts. Der Ablaufstutzen rastet ein.
- Schließen Sie eine Ablaufschlauchverlängerung (nicht im Lieferumfang enthalten) an den Ablaufstutzen an, um das Wasser während des Heizbetriebs aus dem Gerät abzuleiten.

! IN KALTEN KLIMAZONEN

Achten Sie in kalten Klimazonen darauf, dass der Ablaufschlauch so senkrecht wie möglich verläuft, damit das Wasser schnell abfließen kann. Wenn das Wasser zu langsam abfließt, kann es im Schlauch gefrieren und das Gerät überfluten.

3 Verankerung Außengerät

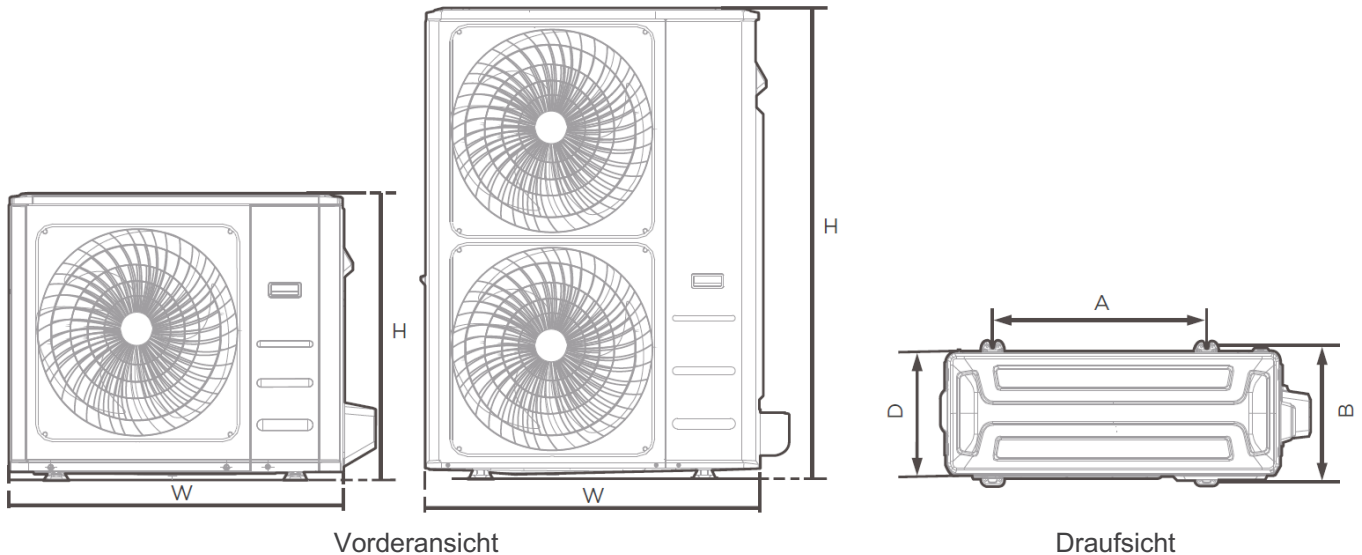


WARNUNG

BEIM BOHREN IN BETON WIRD STETS EIN AUGENSCHUTZ EMPFOHLEN.

- Das Außengerät kann mit einer Schraube (M10) im Boden oder an einer Wandhalterung verankert werden. Bereiten Sie den Installationsort des Geräts entsprechend den nachstehenden Abmessungen vor.
- Nachfolgend finden Sie eine Liste der verschiedenen Außengerätegrößen und den Abstand zwischen ihren Montagefüßen. Bereiten Sie den Installationsort des Geräts entsprechend den nachstehenden Abmessungen vor.

Außengerätetypen und Spezifikationen (Split-Außengerät)



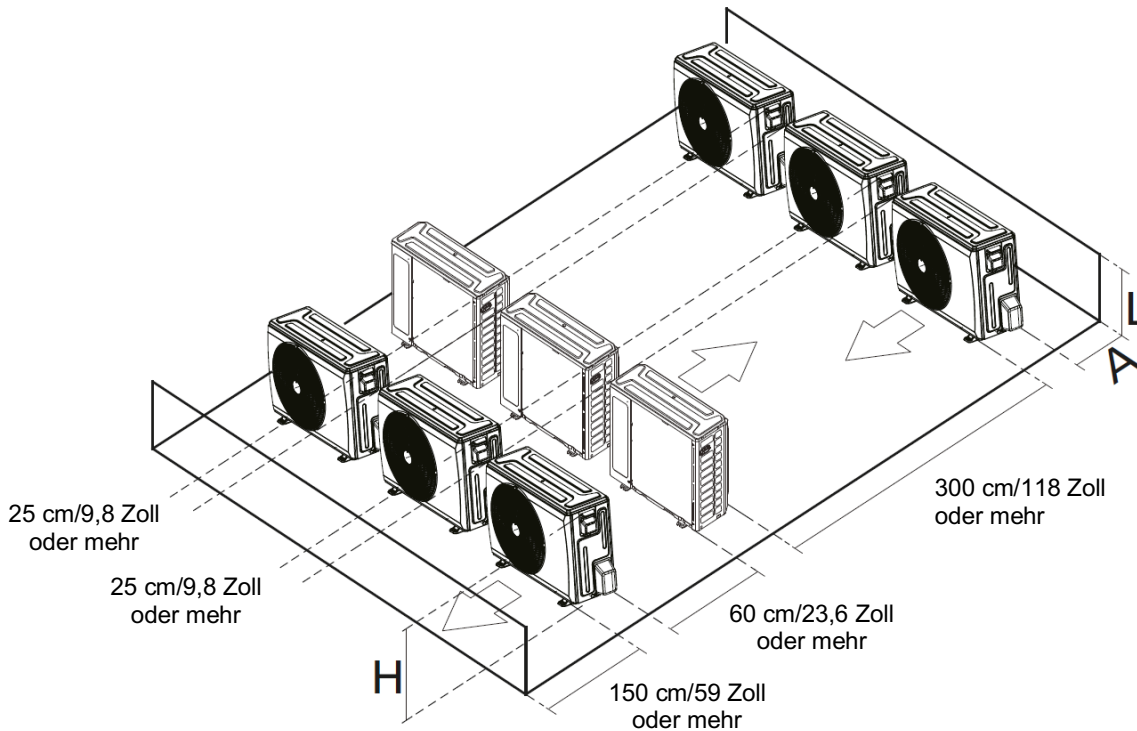
(Einheit: mm/Zoll)

Außengeräteabmessungen (mm) B × H × T	Montageabmessungen	
	Abstand A	Abstand B
760 × 590 × 285 (29,9 × 23,2 × 11,2)	530 (20,85)	290 (11,4)
810 × 558 × 310 (31,9 × 22 × 12,2)	549 (21,6)	325 (12,8)
845 × 700 × 320 (33,27 × 27,5 × 12,6)	560 (22)	335 (13,2)
900 × 860 × 315 (35,4 × 33,85 × 12,4)	590 (23,2)	333 (13,1)
945 × 810 × 395 (37,2 × 31,9 × 15,55)	640 (25,2)	405 (15,95)
990 × 965 × 345 (38,98 × 38 × 13,58)	624 (24,58)	366 (14,4)
938 × 1369 × 392 (36,93 × 53,9 × 15,43)	634 (24,96)	404 (15,9)
900 × 1170 × 350 (35,4 × 46 × 13,8)	590 (23,2)	378 (14,88)
800 × 554 × 333 (31,5 × 21,8 × 13,1)	514 (20,24)	340 (13,39)
845 × 702 × 363 (33,27 × 27,6 × 14,3)	540 (21,26)	350 (13,8)
946 × 810 × 420 (37,24 × 31,9 × 16,53)	673 (26,5)	403 (15,87)
946 × 810 × 410 (37,24 × 31,9 × 16,14)	673 (26,5)	403 (15,87)
952 × 1333 × 410 (37,5 × 52,5 × 16,14)	634 (24,96)	404 (15,9)
952 × 1333 × 415 (37,5 × 52,5 × 16,34)	634 (24,96)	404 (15,9)
890 × 673 × 342 (35 × 26,5 × 13,46)	663 (26,1)	354 (13,94)
765 × 555 × 303 (30,1 × 21,8 × 11,9)	452 (17,8)	286 (11,3)
805 × 554 × 330 (31,7 × 21,8 × 12,9)	511 (20,1)	317 (12,5)
770 × 555 × 300 (30,3 × 21,8 × 11,8)	487 (19,2)	298 (11,7)
980 × 975 × 410 (38,58 × 38,39 × 16,14)	616 (24,25)	397 (15,6)
980 × 975 × 415 (38,58 × 38,39 × 16,34)	616 (24,25)	397 (15,6)

Reihen von Installationen in Serie

Die Beziehungen zwischen H, A und L sind wie folgt.

	L	A
L ≤ H	L ≤ 1/2H	25 cm / 9,8 Zoll oder mehr
	1/2H < L ≤ H	30 cm / 11,8 Zoll oder mehr
L > H	Kann nicht installiert werden	



Anschluss der Kältemittelleitung

Lassen Sie beim Anschluss von Kältemittelleitungen **KEINE** anderen Stoffe oder Gase als das angegebene Kältemittel in das Gerät eindringen. Das Vorhandensein von anderen Gasen oder Stoffen verringert die Leistung des Geräts und kann einen ungewöhnlich hohen Druck im Kühlkreislauf verursachen. Dies kann zu Explosionen und Verletzungen führen.

Hinweise zu Rohrlänge und Höhe

Vergewissern Sie sich, dass die Länge der Kältemittelleitung, die Anzahl der Bögen und die Fallhöhe zwischen Innen- und Außengerät den in der folgenden Tabelle angegebenen Anforderungen entsprechen:

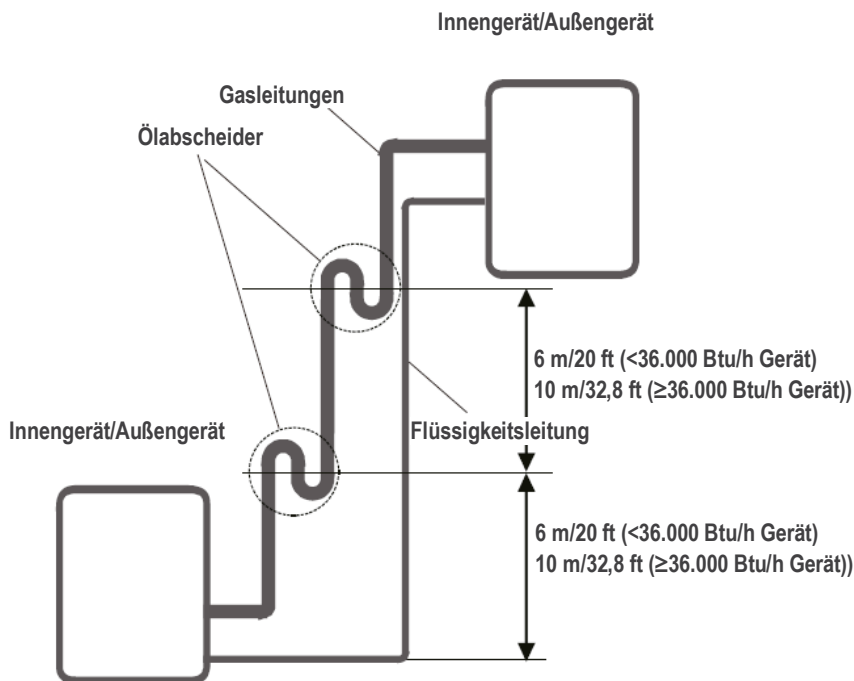
Die maximale Länge und Fallhöhe ist modellabhängig. (Einheit: m/ft)

Modelltyp	Leistung (BTU/h)	Länge der Rohrleitung	Maximale Fallhöhe
FU-Split-Ausführung gemäß EU-Vorschrift	<15K	25/82	10/32,8
	≥15K-<24K	30/98,4	20/65,6
	≥24K-<36K	50/164	25/82
	≥36K-<60K	75/246	30/98,4
Sonstige Split- Ausführung	12K	15/49	8/26
	18K-24K	25/82	15/49
	30K-36K	30/98,4	20/65,6
	42K-60K	50/164	30/98,4

VORSICHT

Ölabscheider

Wenn Öl in den Kompressor des Außengeräts zurückfließt, kann dies eine Flüssigkeitsverdichtung oder eine Verschlechterung der Ölrückführung verursachen. Ölabscheider in den aufsteigenden Gasleitungen können dies verhindern. Ein Ölabscheider sollte alle 6 m (20 ft) der vertikalen Ansaugleitung installiert werden (<36.000 Btu/h Gerät). Ein Ölabscheider sollte alle 10 m (32,8 ft) der vertikalen Ansaugleitung installiert werden (≥36.000 Btu/h Gerät).



Anschlussanleitung – Kältemittelleitung

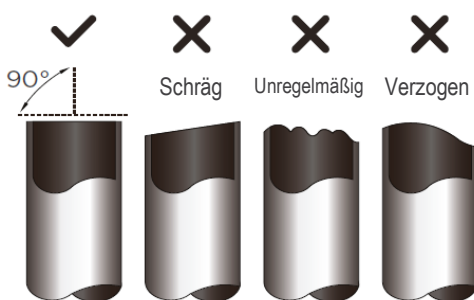
VORSICHT

- Das Abzweigrohr muss waagrecht verlegt werden. Ein Winkel von mehr als 10° kann zu Fehlfunktionen führen.
- Installieren Sie die Verbindungsleitung **NICHT**, bevor die Innen- und Außengeräte installiert sind.
- Dämmen Sie sowohl die Gas- als auch die Flüssigkeitsleitungen, um Kondensation zu vermeiden.

Schritt 1: Rohre zuschneiden

Achten Sie bei der Vorbereitung der Kältemittelleitungen besonders darauf, dass sie richtig geschnitten und gebördelt werden. Dadurch wird ein effizienter Betrieb gewährleistet und der zukünftige Wartungsbedarf minimiert.

- Messen Sie den Abstand zwischen dem Innen- und Außengerät.
- Schneiden Sie das Rohr mit einem Rohrschneider etwas länger ab als der gemessene Abstand.
- Achten Sie darauf, dass das Rohr in einem perfekten 90°-Winkel geschnitten wird.



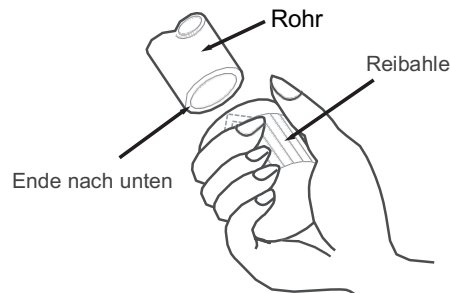
ROHR BEIM SCHNEIDEN **NICHT** VERFORMEN

Achten Sie besonders darauf, dass das Rohr beim Schneiden nicht beschädigt, verbeult oder verformt wird. Dies führt zu einer drastisch Minderung der Heizungsleistung.

Schritt 2: Entgraten

Grate können die Abdichtung der Kältemittelleitungsverbindung beeinträchtigen. Sie müssen vollständig entfernt werden.

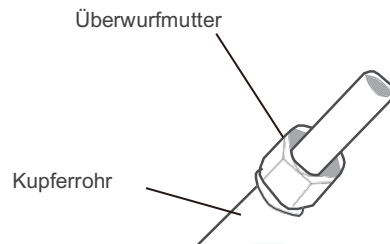
- Halten Sie das Rohr schräg nach unten, damit die Grate nicht in das Rohr fallen.
- Entfernen Sie alle Grate mit einer Reibahle oder einem Entgratungswerkzeug von dem geschnittenen Rohrabschnitt.



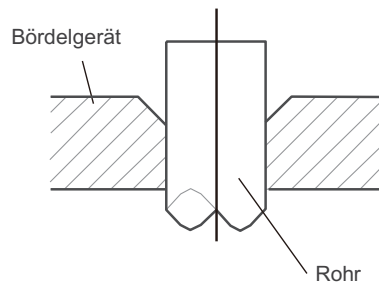
Schritt 3: Rohrenden bördeln

Eine fachgerechte Bördelung ist unerlässlich, um eine gute Abdichtung zu erreichen.

- Nach dem Entfernen der Grate am abgeschnittenen Rohr sind die Enden mit PVC-Band zu verschließen, um das Eindringen von Fremdkörpern in das Rohr zu verhindern.
- Ummanteln Sie das Rohr mit Isoliermaterial.
- Bringen Sie an beiden Enden des Rohrs Überwurfmuttern an. Achten Sie darauf, dass sie in die richtige Richtung zeigen, denn nach dem Bördeln können Sie sie nicht mehr aufsetzen oder ihre Richtung ändern.



- Entfernen Sie das PVC-Band von den Rohrenden, wenn Sie bereit sind, die Bördelarbeiten durchzuführen.
- Klemmen Sie das Bördelgerät auf das Rohrende. Das Ende des Rohrs muss über die Bördelform hinausragen.



- Setzen Sie das Bördelwerkzeug auf das Bördelgerät.
- Drehen Sie den Griff des Bördelwerkzeugs im Uhrzeigersinn, bis das Rohr vollständig gebördelt ist.

ROHRÜBERSTAND AM BÖRDELGERÄT

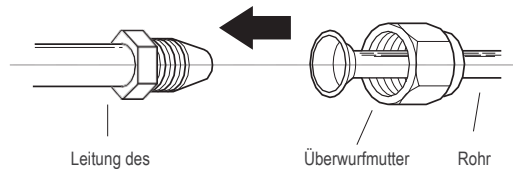
Manometer für Rohre	Anzugsdrehmoment	Bördelmaß (A) (Einheit: mm/Zoll)		Bördelform
		Min.	Max.	
Ø6,35 (Ø1/4 Zoll)	18-20 N.m (180-200kgf.cm)	8,4/0,33	8,7/0,34	
Ø9,52 (Ø3/8 Zoll)	32-39 N.m (320-390kgf.cm)	13,2/0,52	13,5/0,53	
Ø12,7 (Ø1/2 Zoll)	49-59 N.m (490-590kgf.cm)	16,2/0,64	16,5/0,65	
Ø16 (Ø5/8 Zoll)	57-71 N.m (570-710kgf.cm)	19,2/0,76	19,7/0,78	
Ø19 (Ø3/4 Zoll)	67-101 N.m (670-1010kgf.cm)	23,2/0,91	23,2/0,93	
Ø22 (Ø7/8 Zoll)	85-110 N.m (850-1100kgf.cm)	26,4/1,04	26,9/1,06	

- Entfernen Sie das Bördelwerkzeug und das Bördelgerät und prüfen Sie dann das Rohrende auf Risse und gleichmäßige Bördelung.

Schritt 4: Rohre verbinden

Schließen Sie die Kupferrohre zuerst an das Innengerät und dann an das Außengerät an. Schließen Sie zuerst die Niederdruckleitung und dann die Hochdruckleitung an.

- Wenn Sie die Überwurfmuttern anschließen, tragen Sie eine dünne Schicht Kältemittelöl auf die Bördelenden der Rohre auf.
- Richten Sie die Mitte der beiden Rohre, die Sie verbinden wollen, zueinander aus.

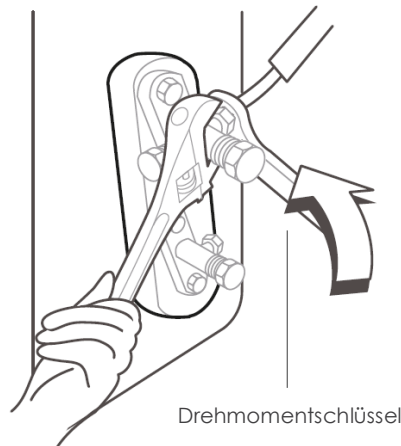


- Ziehen Sie die Überwurfmutter mit der Hand so fest wie möglich an.
- Halten Sie die Mutter am Rohr des Innengeräts mit einem Schraubenschlüssel fest.
- Ziehen Sie die Überwurfmutter mit einem Drehmomentschlüssel an, während Sie die Mutter am Rohr des Innengeräts festhalten. Beachten Sie dabei die Drehmomentwerte in der nachstehenden Tabelle.



HINWEIS

Verwenden Sie sowohl einen Schraubenschlüssel als auch einen Drehmomentschlüssel zum Verbinden oder Trennen von Rohren vom Gerät.



VORSICHT

Achten Sie darauf, die Rohrleitungen mit Dämmmaterial zu umwickeln. Direkter Kontakt mit den blanken Rohren kann zu Verbrennungen oder Erfrierungen führen.

- Stellen Sie sicher, dass das Rohr richtig angeschlossen ist. Ein zu starkes Anziehen kann das Rohrende beschädigen, ein zu geringes Anziehen kann zu Leckagen führen.

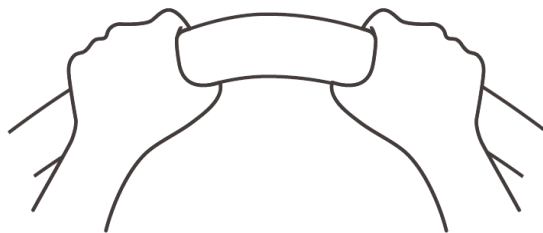


HINWEIS

MINDESTBIEGERADIUS

Biegen Sie den das Rohr vorsichtig in der Mitte, wie in der Abbildung unten dargestellt.
Biegen Sie das Rohr **NICHT** mehr als 90° oder mehr als 3 Mal.

Geeignetes Werkzeug verwenden



Min. Radius 10 cm (3,9 Zoll)

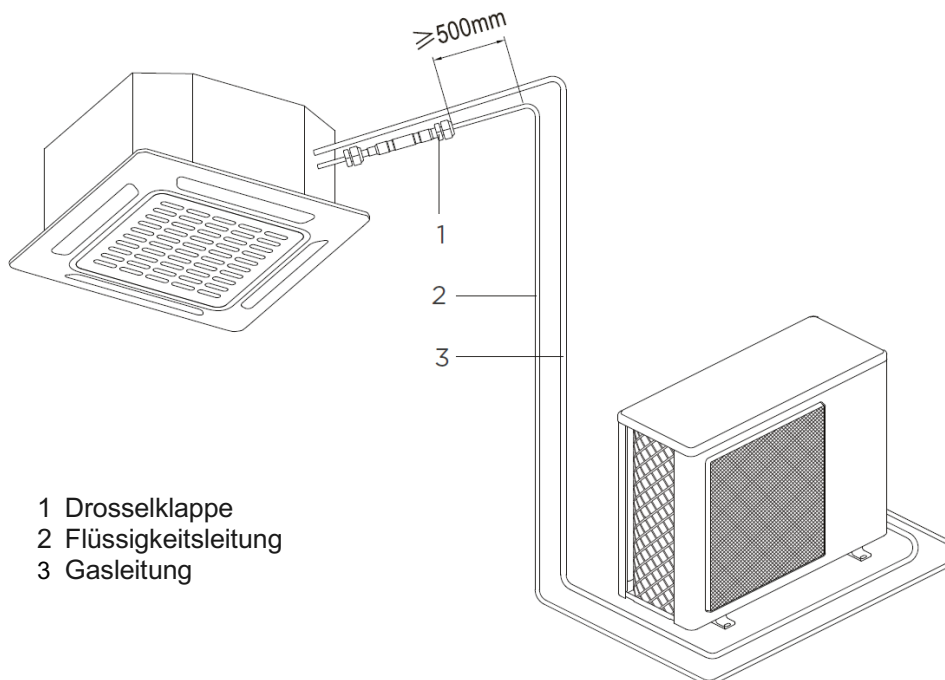
- Nachdem Sie die Kupferrohre an das Innengerät angeschlossen haben, umwickeln Sie das Stromkabel, das Signalkabel und die Rohre mit Klebeband.



HINWEIS

Das Signalkabel darf **NICHT** mit anderen Kabeln verflochten werden. Wenn Sie diese Elemente bündeln, dürfen Sie das Signalkabel **NICHT** mit anderen Kabeln verflechten oder kreuzen.

Installation der Drosselklappe (einige Modelle)

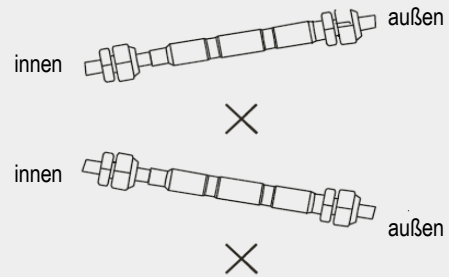
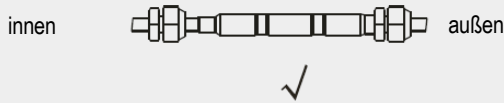


- 1 Drosselklappe
- 2 Flüssigkeitsleitung
- 3 Gasleitung

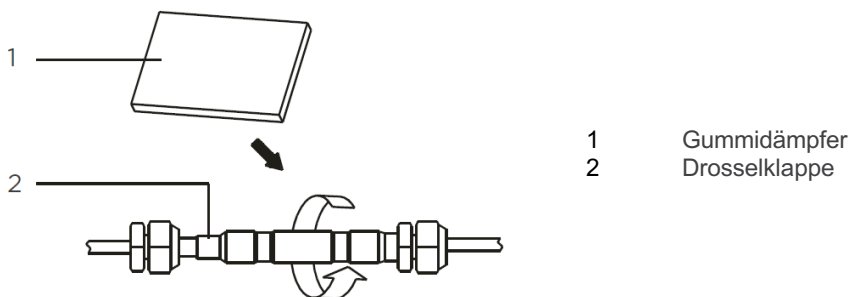


VORSICHT

Um den Wirkungsgrad der Drosselklappe zu gewährleisten, sollten Sie die Drosselklappe möglichst waagrecht montieren.



- Wickeln Sie den mitgelieferten Gummidämpfer zur Lärmdämmung außen um die Drosselklappe.



- 1 Gummidämpfer
- 2 Drosselklappe

Vorsichtsmaßnahmen bei der Verdrahtung



WARNUNG

LESEN SIE DIESE ANWEISUNGEN VOR DER DURCHFÜHRUNG VON ELEKTRISCHEN ARBEITEN.

- Die gesamte Verkabelung muss den örtlichen und nationalen Elektrovorschriften und -bestimmungen entsprechen und von einem zugelassenen Elektrofachbetrieb installiert werden.
- Alle elektrischen Anschlüsse müssen gemäß dem elektrischen Anschlussplan vorgenommen werden, der sich auf den Tafeln der Innen- und Außengeräte befindet.
- Wenn ein ernsthaftes Sicherheitsproblem mit der Stromversorgung vorliegt, stellen Sie die Arbeit sofort ein. Erklären Sie dem Kunden Ihre Argumente und weigern Sie sich, das Gerät zu installieren, bevor das Sicherheitsproblem nicht ordnungsgemäß gelöst ist.
- Die Netzspannung sollte zwischen 90 und 110 % der Nennspannung liegen. Eine unzureichende Stromversorgung kann zu Fehlfunktionen, Stromschlägen oder Bränden führen.
- Es wird empfohlen, einen externen Überspannungsschutz an der Außensteckdose zu installieren.
- Beim Anschluss an eine fest installierte Verkabelung muss ein allpoliger Schutzschalter bzw. Leitungsschutzschalter mit einem Kontaktabstand von mindestens 3 mm (1/8 Zoll) in die fest installierte Verkabelung integriert werden. Der qualifizierte Elektriker muss einen zugelassenen Leitungsschutzschalter oder Schalter verwenden.
- Schließen Sie das Gerät nur an eine einzelne Steckdose des Stromkreises an. Schließen Sie kein anderes Gerät an diese Steckdose an.
- Stellen Sie sicher, dass die Klimaanlage ordnungsgemäß geerdet ist.
- Jeder Draht muss fest angeschlossen sein. Eine lockere Verdrahtung kann zu einer Überhitzung der Klemme führen, was eine Fehlfunktion des Geräts und einen Brand zur Folge haben kann.
- Achten Sie darauf, dass die Drähte nicht die Kältemittelleitungen, den Kompressor oder andere bewegliche Teile im Gerät berühren oder daran anliegen.
- Wenn das Gerät über eine elektrische Zusatzheizung verfügt, muss es mindestens 1 Meter (40 Zoll) von brennbaren Materialien entfernt installiert werden.
- Um einen Stromschlag zu vermeiden, berühren Sie niemals die elektrischen Bauteile kurz nach dem Ausschalten der Stromversorgung. Warten Sie nach dem Ausschalten der Stromversorgung immer mindestens 10 Minuten, bevor Sie die elektrischen Bauteile berühren.
- Achten Sie darauf, dass Sie Ihre elektrischen Leitungen nicht mit den Signalkabeln kreuzen. Dies kann zu Verzerrungen, Störungen und möglicherweise zur Beschädigung von Leiterplatten führen.
- Es sollten keine anderen Geräte an denselben Stromkreis angeschlossen werden.
- Schließen Sie die Außenkabel an, bevor Sie die Innenkabel anschließen.

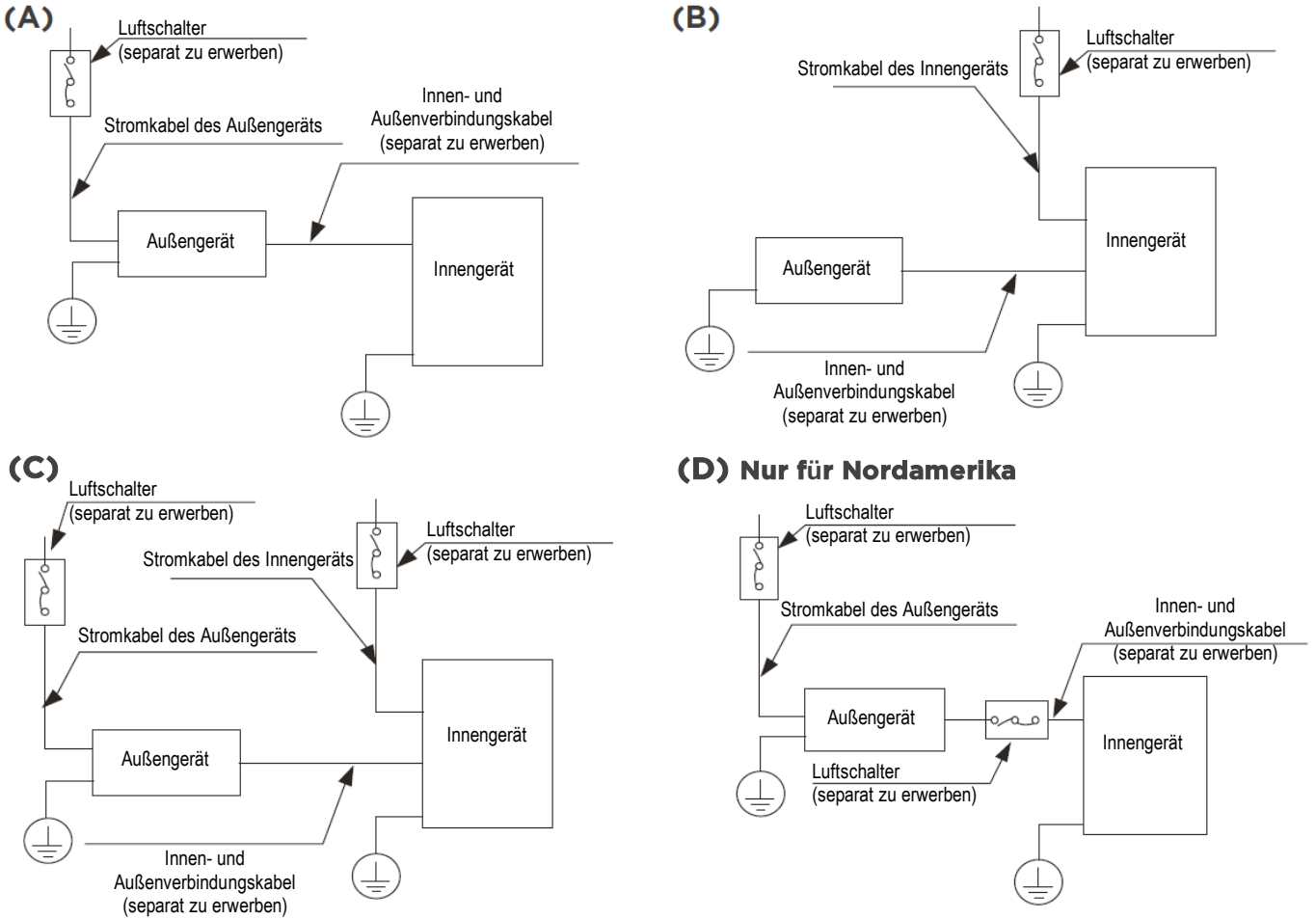


WARNUNG

SCHALTEN SIE VOR DER DURCHFÜHRUNG VON ELEKTRO- ODER VERDRAHTUNGSARBEITEN DIE HAUPTSTROMVERSORGUNG DES SYSTEMS AUS.

HINWEIS ZUM LUFTSCHALTER

Wenn die maximale Stromaufnahme der Klimaanlage mehr als 16 A beträgt, muss ein Luftschalter oder ein Leckageschutzschalter mit Schutzvorrichtung verwendet werden (separat zu erwerben). Wenn die maximale Stromaufnahme des Klimageräts weniger als 16 A beträgt, muss das Netzkabel des Klimageräts mit einem Stecker ausgestattet sein (separat zu erwerben). In Nordamerika sollte das Gerät gemäß den NEC- und CEC-Anforderungen verkabelt werden.



HINWEIS: Die Abbildungen dienen nur zur Erläuterung. Ihre kabelgebundene Fernbedienung kann etwas anders aussehen. Das tatsächliche Aussehen ist maßgebend.

VERKABELUNG DES AUßENGERÄTS

⚠️ WARNUNG

Schalten Sie vor der Durchführung von Elektro- oder Verdrahtungsarbeiten die Hauptstromversorgung der Anlage aus.

1. Bereiten Sie das Kabel für den Anschluss vor:
 - a. Sie müssen zunächst die richtige Kabelgröße wählen. Verwenden Sie unbedingt H07RN-F-Kabel.

HINWEIS: In Nordamerika wählen Sie den Kabeltyp gemäß den örtlichen elektrischen Vorschriften und Bestimmungen.

Mindestquerschnitt von Strom- und Signalkabeln (als Richtwert) (gilt nicht für Nordamerika)

Nennstrom des Geräts (A)	Nennquerschnitt (mm ²)
> 3 und ≤ 6	0,75
> 6 und ≤ 10	1
> 10 und ≤ 16	1,5
> 16 und ≤ 25	2,5
> 25 und ≤ 32	4
> 32 und ≤ 40	6

WÄHLEN SIE DIE RICHTIGE KABELGRÖÖE

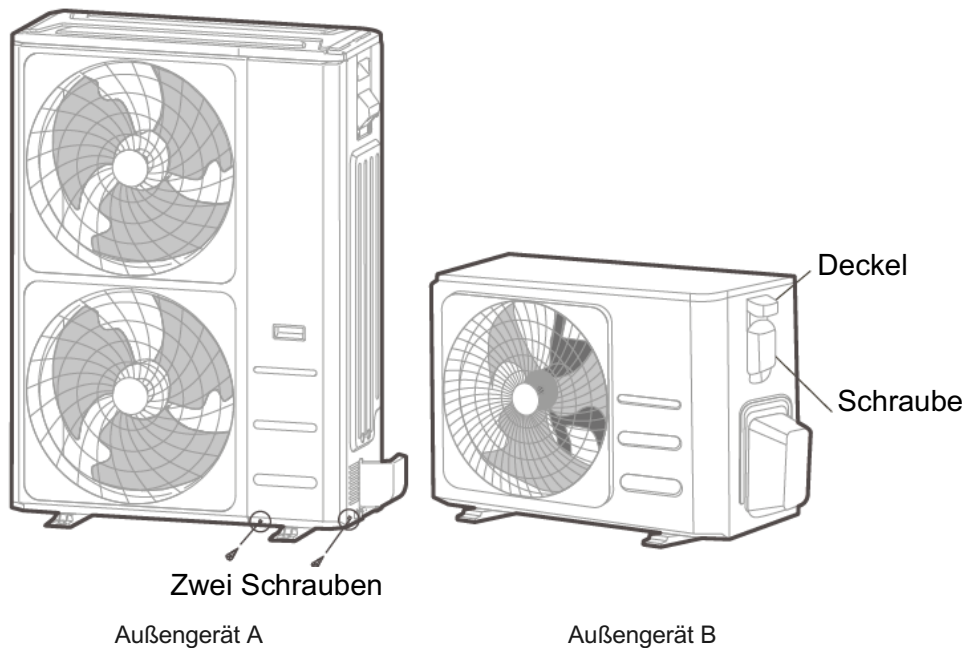
Die Größe des erforderlichen Netzkabels, Signalkabels, der Sicherung und des Schutzschalters richtet sich nach dem Maximalstrom des Geräts. Der Maximalstrom ist auf dem Typenschild an der Seitenwand des Geräts angegeben. Anhand dieses Typenschildes können Sie das richtige Kabel, die richtige Sicherung bzw. den richtigen Schutzschalter auswählen.

HINWEIS: In Nordamerika wählen Sie bitte die richtige Kabelgröße entsprechend der auf dem Typenschild des Geräts angegebenen Mindeststrombelastbarkeit des Stromkreises.

- b. Ziehen Sie mit einer Abisolierzange den Gummimantel von beiden Enden des Signalkabels ab, sodass etwa 15 cm (5,9 Zoll) des Kabels sichtbar werden.
- c. Entfernen Sie die Isolierung von den Enden.
- d. Verwenden Sie eine Crimpzange, um die Enden der Drähte mit U-förmigen Kabelschuhen zu versehen.

HINWEIS: Halten Sie sich beim Anschließen der Drähte genau an den Schaltplan, der sich im Deckel des Schaltkastens befindet.

2. Entfernen Sie die zwei Schrauben, die an der Frontplatte und der Seitenwand befestigt sind, und nehmen Sie sie ab, um die Kabelverbindung herzustellen (siehe Abbildung des Außengeräts A).
Schrauben Sie den Deckel der elektrischen Verkabelung ab und entfernen Sie ihn. (siehe Abbildung des Außengeräts B)

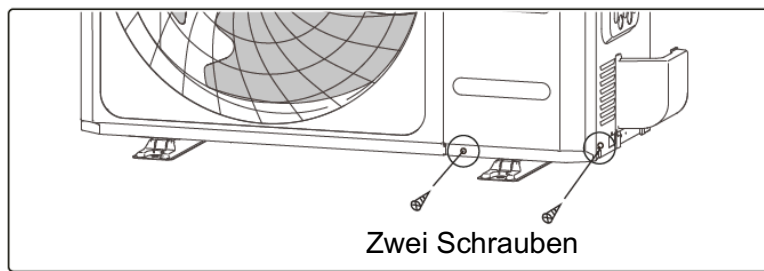


3. Verbinden Sie die U-förmigen Kabelschuhe mit den Klemmen. Achten Sie auf die Übereinstimmung der Kabelfarben/-beschriftungen mit den Beschriftungen auf der Klemmleiste. Schrauben Sie die U-Lasche jedes Kabels fest an die entsprechende Klemme.
4. Klemmen Sie das Kabel mit der Kabelklemme fest.
5. Isolieren Sie nicht verwendete Drähte mit Isolierband.
Halten Sie sie von elektrischen oder metallischen Teilen fern.
6. Bringen Sie den Deckel des elektrischen Schaltkastens wieder an.

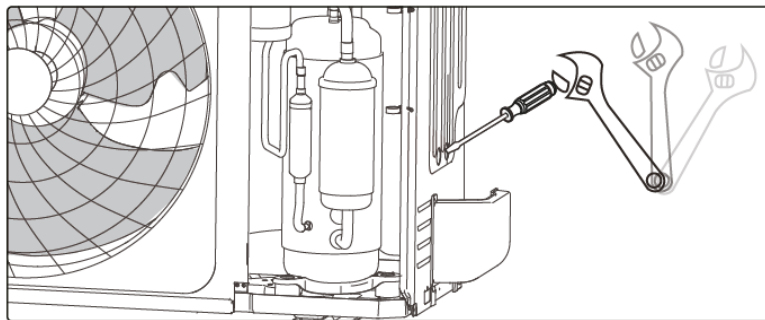
Modelle für Australien

Bitte bereiten Sie vor der Montage einen Schraubenschlüssel und einen Schlitzschraubendreher vor.

1. Entfernen Sie zwei Befestigungsschrauben und nehmen Sie dann die Frontplatte ab.

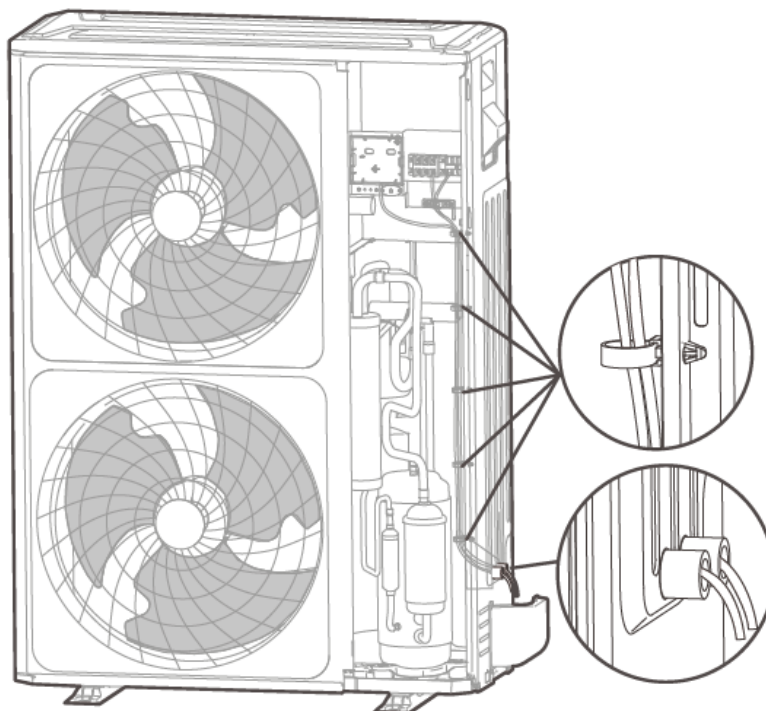


2. Klopfen Sie mit Schraubenschlüssel und Schlitzschraubendreher zwei Metalldichtungen ab und heben Sie dann die Metallspäne heraus.



3. Schließen Sie das Netzkabel und das Verbindungskabel für innen und außen an. Klemmen Sie das Kabel mit der Kabelklemme fest.

4. Die Kabelgruppen sind mit Kabelbindern zu binden und nach dem Anschließen an der rechten Seitenplatte zu befestigen. Die Gruppe der Starkstromkabel und die Gruppe der Schwachstromkabel werden getrennt durch die beiden Durchbrüche an der Unterseite der rechten Seitenplatte herausgeführt und mit einem Verriegelungsverbinder befestigt, wie in der Abbildung unten dargestellt.

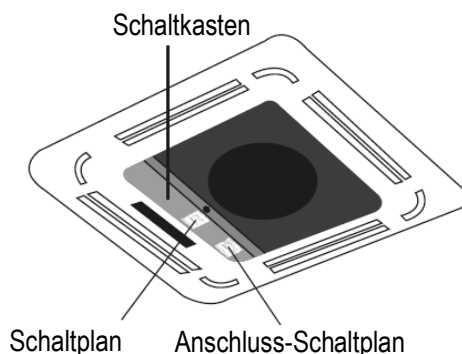
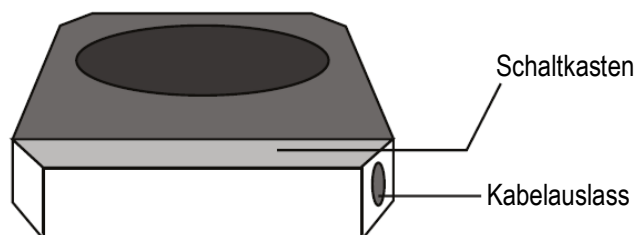


VERKABELUNG DES AUßENGERÄTS

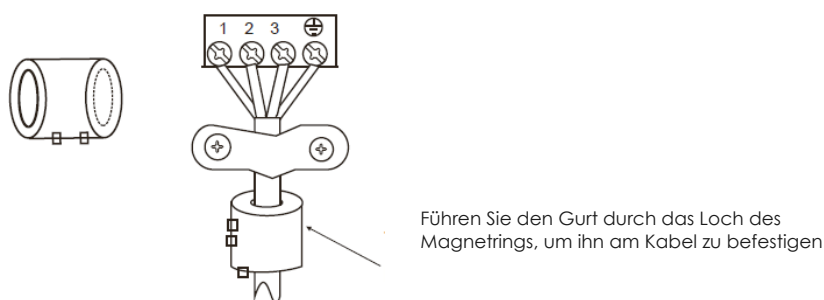
1. Bereiten Sie das Kabel für den Anschluss vor:
 - a. Ziehen Sie mit einer Abisolierzange den Gummimantel von beiden Enden des Signalkabels ab, so dass etwa 15 cm (5,9 Zoll) des Kabels sichtbar werden.
 - b. Entfernen Sie die Isolierung von den Enden der Drähte.
 - c. Klemmen Sie die U-Laschen mit einer Crimpzange an die Enden der Drähte.
2. Öffnen Sie die Frontplatte des Innengeräts. Entfernen Sie die Abdeckung des elektrischen Schaltkastens an Ihrem Innengerät mit Hilfe eines Schraubendrehers.
3. Führen Sie das Netzkabel und das Signalkabel durch den Kabelauslass.
4. Schließen Sie die U-Stecker an die Klemmen an.

Stimmen Sie die Kabelfarben/-beschriftungen mit den Beschriftungen auf der Klemmleiste ab. Schrauben Sie die U-Lasche jedes Kabels fest an die entsprechende Klemme. Beachten Sie die Seriennummer und den Schaltplan, die sich auf dem Deckel des Schaltkastens befinden.

Super-Slim-Modelle

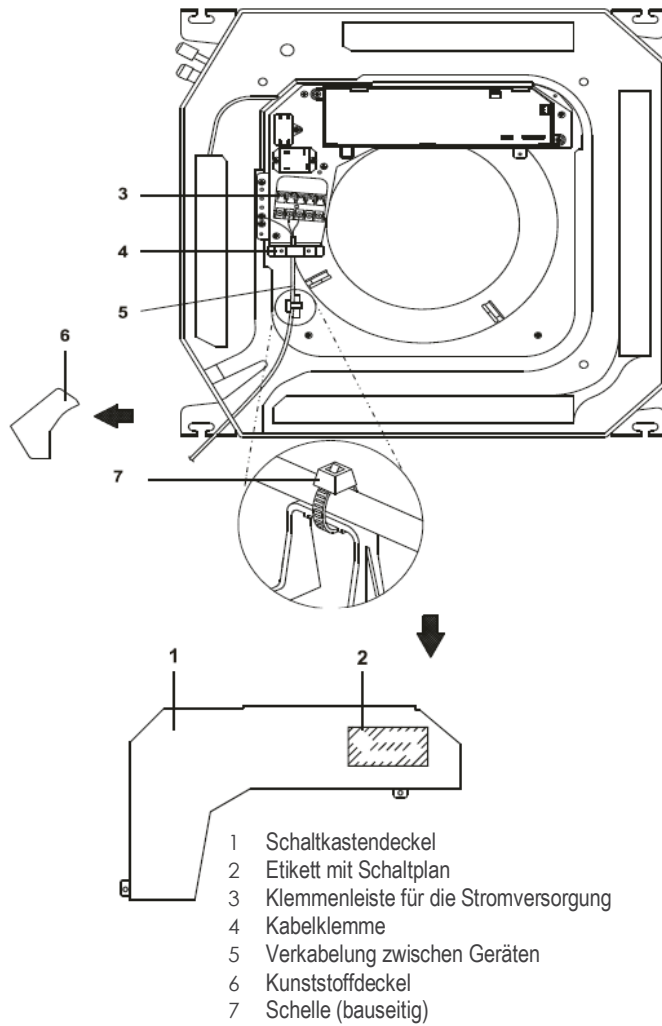


Magnetring (falls mitgeliefert und mit dem Zubehör verpackt)



HINWEIS: Das tatsächliche Aussehen Ihres Geräts kann leicht abweichen. Das tatsächliche Aussehen ist maßgebend.

Kompakt-Modelle



VORSICHT

- Beim Anschließen der Kabel halten Sie sich bitte genau an den Schaltplan.
- Der Kältemittelkreislauf kann sehr heiß werden. Halten Sie das Verbindungskabel vom Kupferrohr fern.

5. Klemmen Sie das Kabel mit der Kabelklemme fest. Das Kabel darf nicht lose sein oder an den U-Laschen ziehen.
6. Bringen Sie die Abdeckung des Schaltkastens wieder an.

Leistungsspezifikationen (gilt nicht für Nordamerika)



HINWEIS

Der Leitungsschutzschalter für die elektrische Zusatzheizung/Die Sicherung muss eine Auslöselast von mehr als 10 A aufweisen.

Die Angaben zu den Leitungsschutzschaltern/Sicherungen sind auf dem Typenschild des Geräts zu finden. (Gilt für australische Modelle)

Spezifikationen der Stromversorgung des Innengeräts

MODELL (BTU/h)		≤18K	19 K-24 K	25 K-36 K	37 K-48 K	49 K-60 K
STROMANSCHLUSS	PHASE	1 Phase	1 Phase	1 Phase	1 Phase	1 Phase
	VOLT	208-240 V	208-240 V	208-240 V	208-240 V	208-240 V
LEITUNGSSCHUTZSCHALTER/SICHERUNG (A)		25/20	32/25	50/40	70/55	70/60

MODELL (BTU/h)		≤36K	37 K-60 K	≤36K	37 K-60 K
STROMANSCHLUSS	PHASE	3 Phase	3 Phase	3 Phase	3 Phase
	VOLT	380-420V	380-420V	208-240 V	208-240 V
LEITUNGSSCHUTZSCHALTER/SICHERUNG (A)		25/20	32/25	32/25	45/35

Spezifikationen der Stromversorgung des Außengeräts

MODELL (BTU/h)		≤18K	19 K-24 K	25 K-36 K	37 K-48 K	49 K-60 K
STROMANSCHLUSS	PHASE	1 Phase	1 Phase	1 Phase	1 Phase	1 Phase
	VOLT	208-240 V	208-240 V	208-240 V	208-240 V	208-240 V
LEITUNGSSCHUTZSCHALTER/SICHERUNG (A)		25/20	32/25	50/40	70/55	70/60

MODELL (BTU/h)		≤36K	37 K-60 K	≤36K	37 K-60 K
STROMANSCHLUSS	PHASE	3 Phase	3 Phase	3 Phase	3 Phase
	VOLT	380-420V	380-420V	208-240 V	208-240 V
LEITUNGSSCHUTZSCHALTER/SICHERUNG (A)		25/20	32/25	32/25	45/35

Spezifikationen der unabhängigen Stromversorgung

MODELL (BTU/h)		≤18K	19 K-24 K	25 K-36 K	37 K-48 K	49 K-60 K
STROM (Innengerät)	PHASE	1 Phase	1 Phase	1 Phase	1 Phase	1 Phase
	VOLT	208-240 V	208-240 V	208-240 V	208-240 V	208-240 V
LEITUNGSSCHUTZSCHALTER/SICHERUNG (A)		15/10	15/10	15/10	15/10	15/10
STROM (Außengerät)	PHASE	1 Phase	1 Phase	1 Phase	1 Phase	1 Phase
	VOLT	208-240 V	208-240 V	208-240 V	208-240 V	208-240 V
LEITUNGSSCHUTZSCHALTER/SICHERUNG (A)		25/20	32/25	50/40	70/55	70/60

MODELL (BTU/h)		≤36K	37 K-60 K	≤36K	37 K-60 K
STROM (Innengerät)	PHASE	1 Phase	1 Phase	1 Phase	1 Phase
	VOLT	208-240 V	208-240 V	208-240 V	208-240 V
LEITUNGSSCHUTZSCHALTER/SICHERUNG (A)		15/10	15/10	15/10	15/10
STROM (Außengerät)	PHASE	3 Phase	3 Phase	3 Phase	3 Phase
	VOLT	380-420V	380-420V	208-240 V	208-240 V
LEITUNGSSCHUTZSCHALTER/SICHERUNG (A)		25/20	32/25	32/25	45/35

Wechselstrom-Spezifikationen für Inverter-Geräte

MODELL (BTU/h)		≤18K	19 K-24 K	25 K-36 K	37 K-48 K	49 K-60 K
STROM (Innengerät)	PHASE	1 Phase	1 Phase	1 Phase	1 Phase	1 Phase
	VOLT	220-240V	220-240V	220-240V	220-240V	220-240V
LEITUNGSSCHUTZSCHALTER/SICHERUNG (A)		15/10	15/10	15/10	15/10	15/10
STROM (Außengerät)	PHASE	1 Phase	1 Phase	1 Phase	1 Phase	1 Phase
	VOLT	208-240 V	208-240 V	208-240 V	208-240 V	208-240 V
LEITUNGSSCHUTZSCHALTER/SICHERUNG (A)		25/20	25/20	40/30	50/40	50/40

MODELL (BTU/h)		≤36K	37 K-60 K	≤36K	37 K-60 K
STROM (Innengerät)	PHASE	1 Phase	1 Phase	1 Phase	1 Phase
	VOLT	220-240V	220-240V	220-240V	220-240V
LEITUNGSSCHUTZSCHALTER/SICHERUNG (A)		15/10	15/10	15/10	15/10
STROM (Außengerät)	PHASE	3 Phase	3 Phase	3 Phase	3 Phase
	VOLT	380-420V	380-420V	208-240 V	208-240 V
LEITUNGSSCHUTZSCHALTER/SICHERUNG (A)		25/20	32/25	32/25	40/30

Evakuieren der Luft



HINWEIS

Drehen Sie beim Öffnen von Ventilschäften den Innensechskantschlüssel, bis er auf den Stopper trifft. Versuchen Sie nicht, das Ventil mit Gewalt weiter zu öffnen.

Vorbereitungen und Vorsichtsmaßnahmen

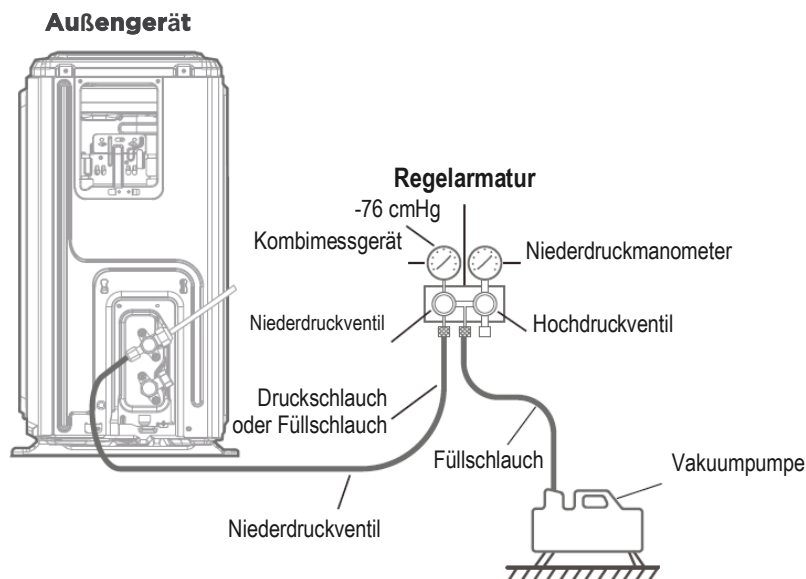
Luft und Fremdkörper im Kältemittelkreislauf können einen ungewöhnlichen Druckanstieg verursachen, der das Klimagerät beschädigen, seine Effizienz verringern und Verletzungen verursachen kann. Verwenden Sie eine Vakuumpumpe und eine Regelarmatur, um die Luft aus dem Kältemittelkreislauf zu evakuieren und alle nicht kondensierbaren Gase und Feuchtigkeit aus dem System zu entfernen. Das Evakuieren sollte bei der Erstinstallation und bei einem Standortwechsel des Geräts durchgeführt werden.

VOR DEM EVAKUIEREN

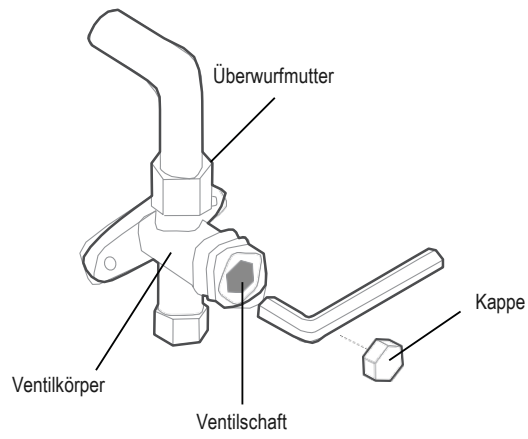
- Vergewissern Sie sich, dass die Verbindungsleitung zwischen Innen- und Außengerät richtig angeschlossen ist.
- Vergewissern Sie sich, dass alle Kabel richtig angeschlossen sind.

Anweisungen zur Evakuierung

1. Schließen Sie den Füllschlauch der Regelarmatur am Serviceanschluss an, der sich am Niederdruckventil des Außengeräts befindet.
2. Verbinden Sie einen weiteren Füllschlauch der Regelarmatur mit der Vakuumpumpe.
3. Öffnen Sie die Niederdruckseite der Regelarmatur. Halten Sie die Hochdruckseite geschlossen.
4. Schalten Sie die Vakuumpumpe ein, um das System zu evakuieren.
5. Lassen Sie die Vakuumpumpe mindestens 15 Minuten lang laufen, oder bis das Kombimeßgerät -76 cmHg (-10^5 Pa) anzeigt.



6. Schließen Sie die Niederdruckseite der Regelarmatur und schalten Sie die Vakuumpumpe aus.
7. Warten Sie 5 Minuten und überprüfen Sie dann, ob sich der Systemdruck verändert hat.
8. Wenn sich der Systemdruck geändert hat, lesen Sie den Abschnitt Dichtungsprüfung, um zu erfahren, wie Sie auf Lecks prüfen können. Wenn sich der Systemdruck nicht geändert hat, schrauben Sie die Kappe vom Stopfbuchsenventil (Hochdruckventil) ab.
9. Führen Sie den Innensechskantschlüssel in das Stopfbuchsenventil (Hochdruckventil) ein und öffnen Sie das Ventil durch eine Vierteldrehung des Schlüssels gegen den Uhrzeigersinn. Warten Sie, bis Gas aus dem System austritt, und schließen Sie das Ventil nach 5 Sekunden.
10. Beobachten Sie das Manometer eine Minute lang, um sicherzustellen, dass sich der Druck nicht verändert. Das Manometer sollte etwas mehr als den Atmosphärendruck anzeigen.
11. Entfernen Sie den Füllschlauch vom Serviceanschluss.



12. Öffnen Sie mit einem Innensechskantschlüssel sowohl das Hochdruck- als auch das Niederdruckventil vollständig.
13. Ziehen Sie die Ventilkappen an allen drei Ventilen (Serviceanschluss, Hochdruck-, Niederdruckventil) von Hand an. Bei Bedarf können Sie sie mit einem Drehmomentschlüssel weiter anziehen.

Hinweis zum Einfüllen von Kältemittel



VORSICHT

Kältemittelarten **NICHT** mischen.

Einige Systeme erfordern je nach Rohrlänge zusätzliches Kältemittel. Die Standardrohrlänge variiert je nach den örtlichen Vorschriften. In Nordamerika zum Beispiel beträgt die Standardlänge der Rohre 7,5 m (25 ft). In anderen Gebieten beträgt die Standardrohrlänge 5 m (16 ft). Das Kältemittel sollte über den Wartungsanschluss am Niederdruckventil des Außengeräts eingefüllt werden. Das zusätzlich einzufüllende Kältemittel kann nach folgender Formel berechnet werden:

	Flüssigkeitsseitiger Durchmesser		
	Ø6,35 (1/4 Zoll)	Ø9,52 (3/8 Zoll)	Ø12,7 (1/2 Zoll)
R32:	(Rohrlänge – Standardlänge) × 12 g/m (0,13 oz/ft)	(Rohrlänge – Standardlänge) × 24 g/m (0,26 oz/ft)	(Rohrlänge – Standardlänge) × 40 g/m (0,42 oz/ft)



VORSICHT Kältemittelarten **NICHT** mischen.

Installation der Platte



VORSICHT

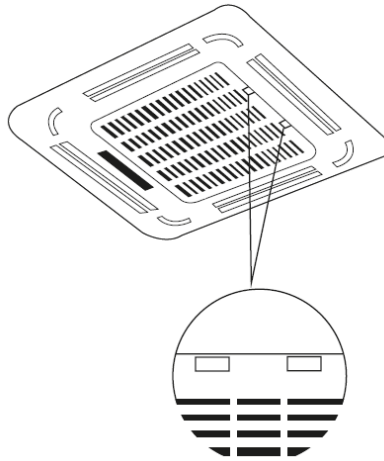
Legen Sie die Platte NICHT mit der Vorderseite nach unten auf den Boden, gegen eine Wand oder auf unebene Flächen.

(A)

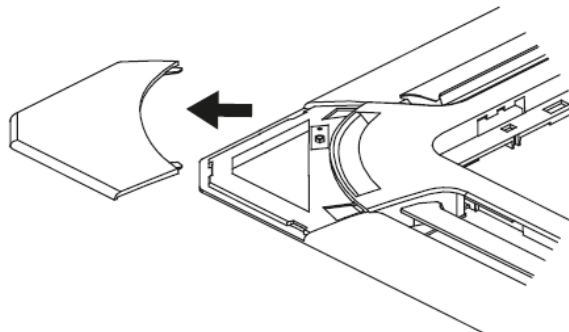
Super-Slim-Modelle

Schritt 1: Entfernen Sie das Frontgitter.

1. Drücken Sie die beiden Laschen gleichzeitig zur Mitte, um den Haken am Gitter zu entriegeln.
2. Halten Sie das Gitter in einem Winkel von 45°, heben Sie es leicht an und nehmen Sie es vom Hauptgehäuse ab.



Schritt 2: Entfernen Sie die Montageabdeckungen an den vier Ecken durch Schieben nach außen.

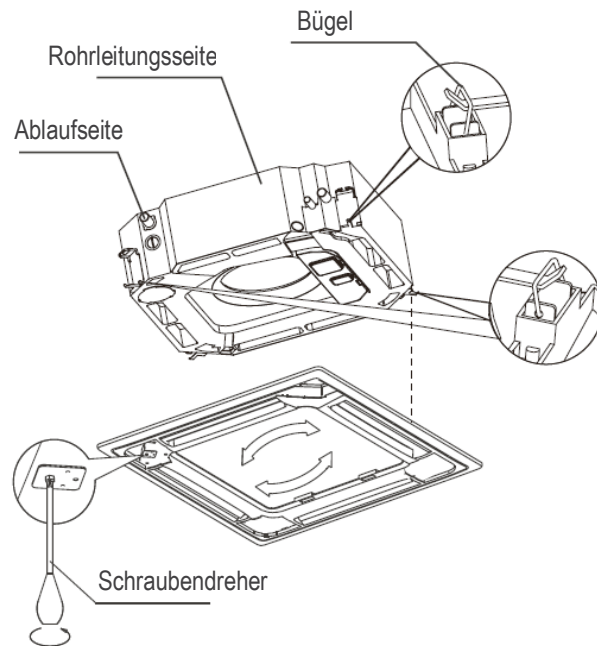


Schritt 3:

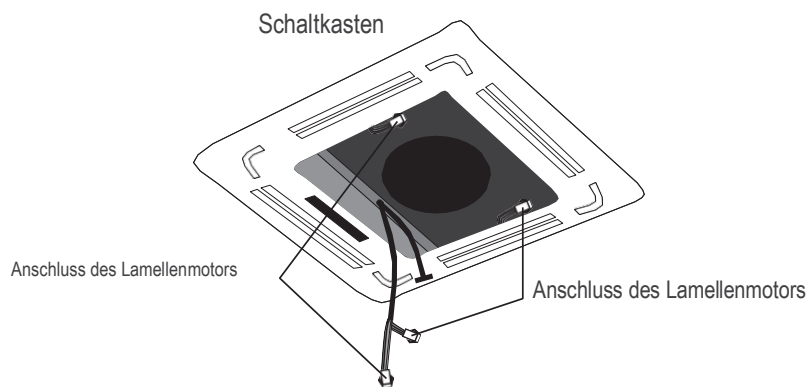
Richten Sie die Frontplatte am Hauptgehäuse aus und berücksichtigen Sie dabei die Position der Rohrleitungen und der Ablaufseiten. Hängen Sie die vier Bügel der Zierplatte in die Haken des Innengeräts ein. Ziehen Sie die Schrauben der Plattenhaken gleichmäßig an den vier Ecken an.

HINWEIS: Ziehen Sie die Schrauben an, bis die Dicke des Schwamms zwischen dem Hauptkörper und der Platte auf 4-6 mm (0,2-0,3 Zoll) abnimmt. Die Kante der Platte sollte gut an der Decke anliegen.

Stellen Sie die Platte durch Drehen in Pfeilrichtung so ein, dass die Deckenöffnung vollständig abgedeckt ist.

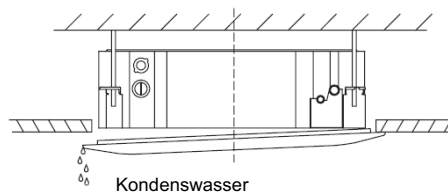


1. Verbinden Sie die beiden Stecker des Lamellenmotors mit den entsprechenden Drähten im Schaltkasten.



2. Entfernen Sie die Schaumstoffstopper aus dem Inneren des Lüfters.
3. Befestigen Sie das Seitenteil des Frontgitters an der Platte.
4. Verbinden Sie das Kabel der Anzeigetafel mit dem entsprechenden Kabel am Hauptgehäuse.
5. Schließen Sie das Frontgitter.
6. Befestigen Sie die Montageabdeckungen an allen vier Ecken durch Schieben nach innen.

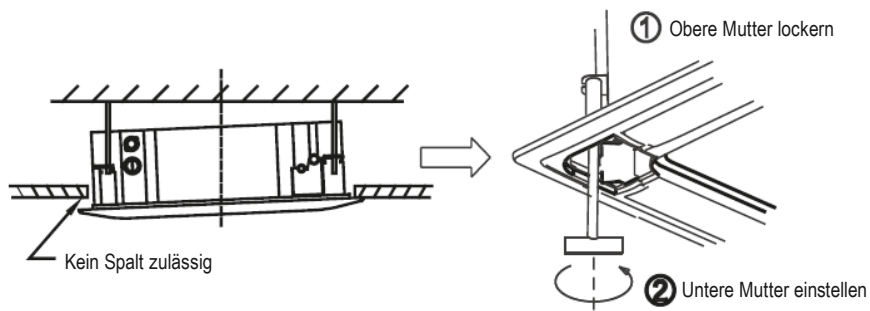
HINWEIS: Wenn die Höhe des Innengeräts angepasst werden muss, können Sie dies durch die Öffnungen an den vier Ecken der Platte tun. Vergewissern Sie sich, dass die Innenverkabelung und das Ablaufrohr durch diese Einstellung nicht beeinträchtigt werden.





VORSICHT

Wenn Sie die Schrauben nicht festziehen, kann Wasser austreten.



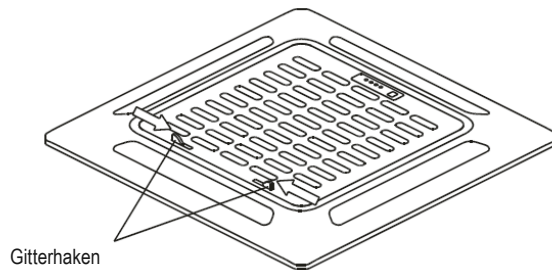
VORSICHT

Wenn das Gerät nicht richtig aufgehängt ist und ein Spalt besteht, muss die Höhe des Geräts angepasst werden, um die ordnungsgemäße Funktion zu gewährleisten. Die Höhe des Geräts kann durch Lösen der oberen Mutter und Verstellen der unteren Mutter eingestellt werden.

Kompakt-Modelle

Schritt 1: Entfernen Sie das Frontgitter.

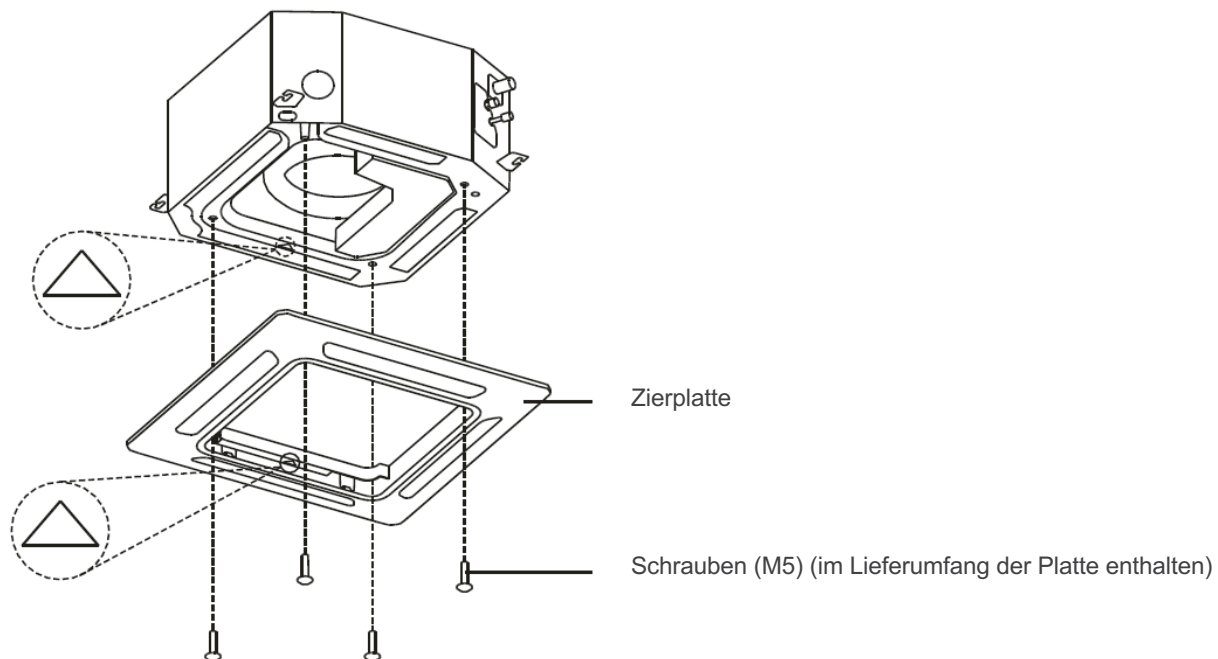
1. Drücken Sie die beiden Laschen gleichzeitig zur Mitte, um den Haken am Gitter zu entriegeln.



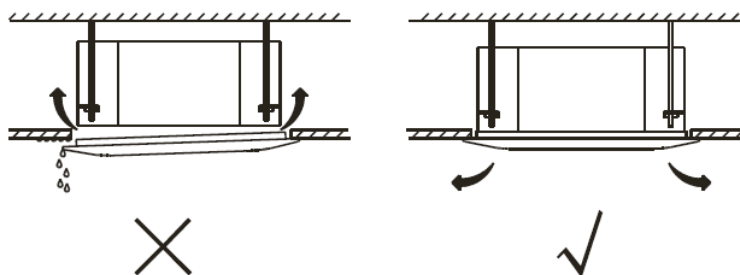
2. Halten Sie das Gitter in einem Winkel von 45°, heben Sie es leicht an und nehmen Sie es vom Hauptgehäuse ab.

Schritt 2: Installation der Platte

Richten Sie die Markierung „Δ“ auf der Zierplatte an der Markierung „Δ“ auf dem Gerät aus.
Befestigen Sie die Zierplatte mit den mitgelieferten Schrauben am Gerät, wie in der Abbildung unten dargestellt.

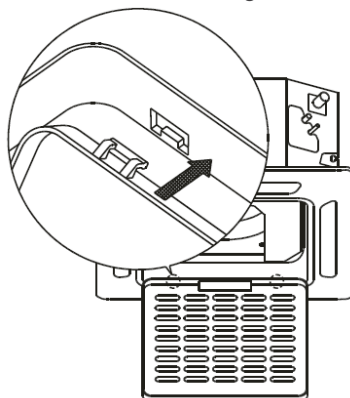


Achten Sie nach dem Anbringen der Zierplatte darauf, dass zwischen dem Gerätekörper und der Zierplatte kein Zwischenraum bleibt. Andernfalls kann Luft durch den Spalt treten und Tautropfen verursachen. (Siehe nachstehende Abbildung)

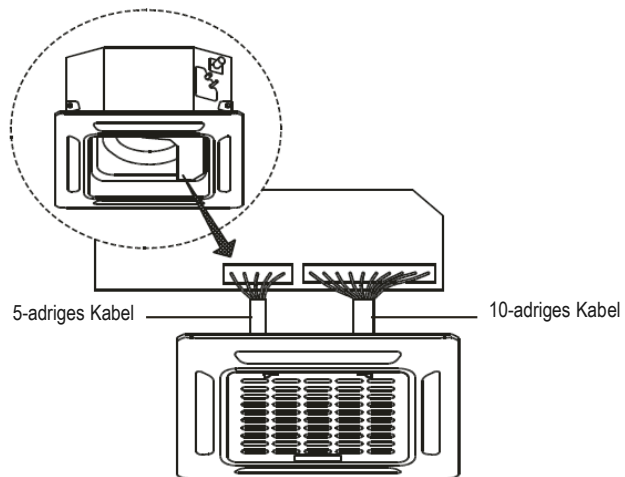


Schritt 3: Montieren Sie das Ansauggitter.

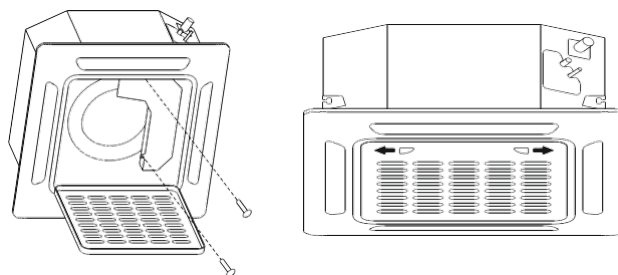
Achten Sie darauf, dass die Haken auf der Rückseite des Gitters richtig in der Nut der Platte sitzen.



Schritt 4: Verbinden Sie die 2 Kabel der Zierplatte mit der Hauptplatine des Geräts.



Schritt 5: Befestigen Sie den Schaltkastendeckel mit 2 Schrauben.

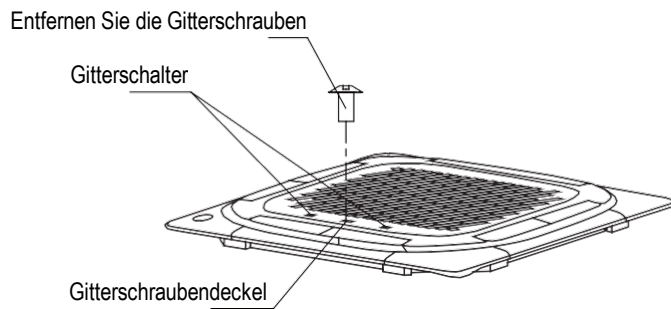


Schritt 6: Verschließen Sie das Ansauggitter und die 2 Gitterhaken.

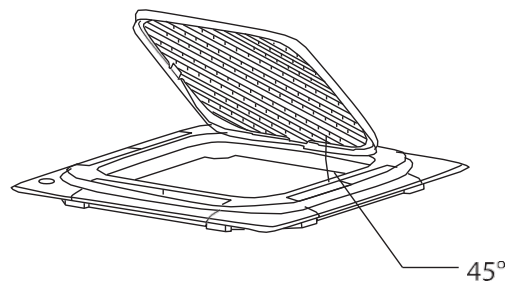
(B)

Schritt 1: Entfernen Sie das Frontgitter.

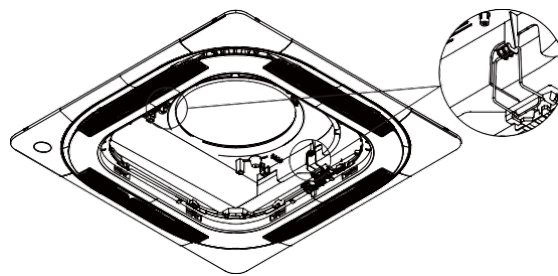
1. Drücken Sie die beiden Laschen gleichzeitig zur Mitte, um den Haken am Gitter zu entriegeln.



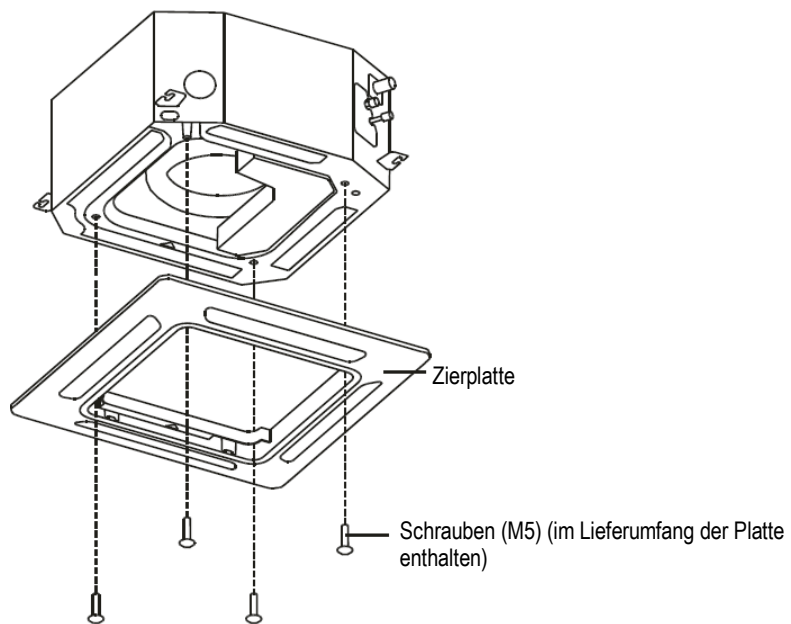
2. Halten Sie das Gitter in einem Winkel von 45°, heben Sie es leicht an und nehmen Sie es vom Hauptgehäuse ab.



Schritt 2: Der Plattenhaken wird wie abgebildet am Strömungsführungsring des Innengeräts eingehängt.

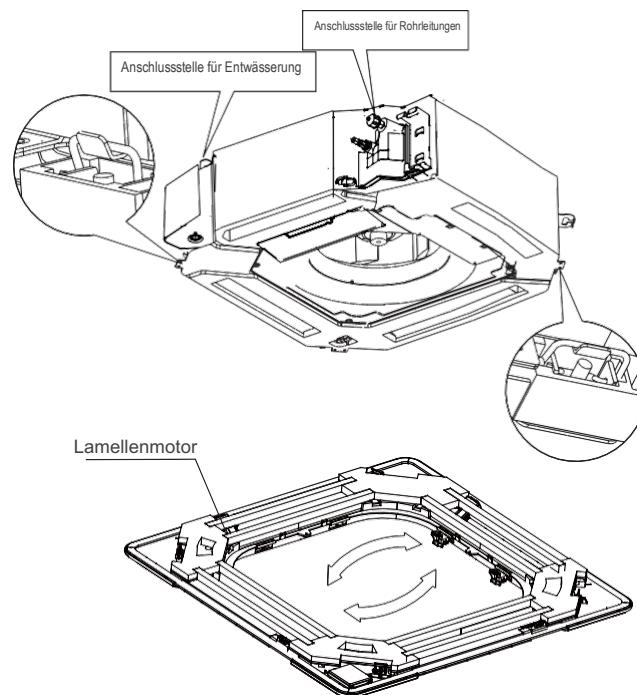


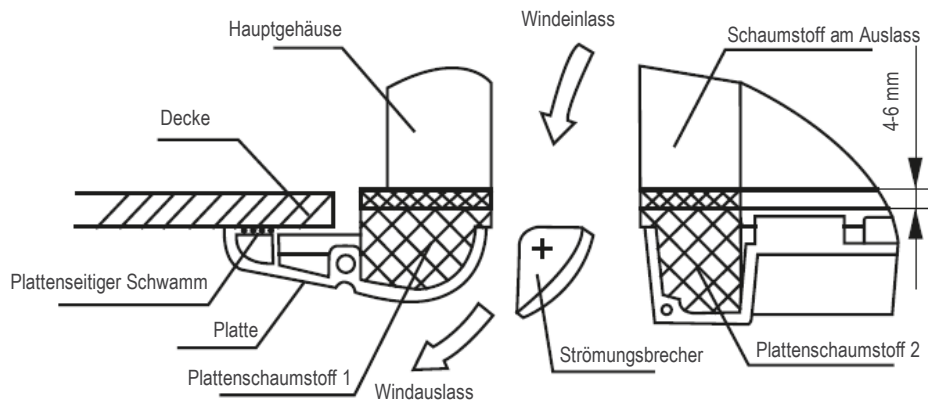
Schritt 3: Befestigen Sie die Platte wie abgebildet mit vier Schrauben (M5).



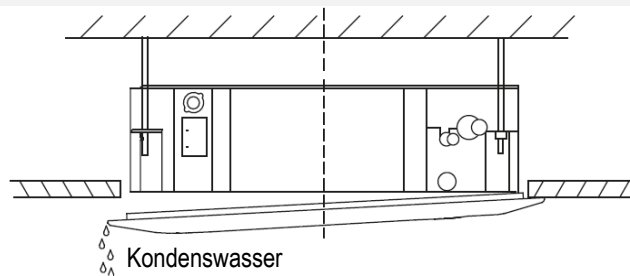
HINWEIS: Ziehen Sie die Schrauben an, bis die Dicke des Schwamms zwischen dem Hauptkörper und der Platte auf 4-6 mm (0,2-0,3 Zoll) abnimmt. Die Kante der Platte sollte gut an der Decke anliegen.

Stellen Sie die Platte durch Drehen in Pfeilrichtung so ein, dass die Deckenöffnung vollständig abgedeckt ist.



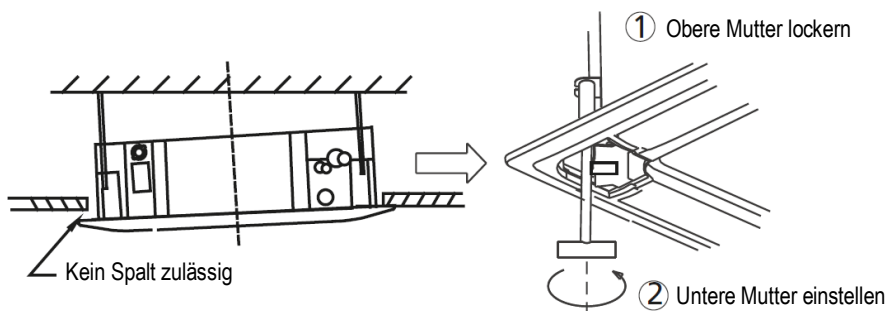


HINWEIS: Wenn die Höhe des Innengeräts angepasst werden muss, können Sie dies durch die Öffnungen an den vier Ecken der Platte tun. Vergewissern Sie sich, dass die Innenverkabelung und das Ablaufrohr durch diese Einstellung nicht beeinträchtigt werden.



VORSICHT

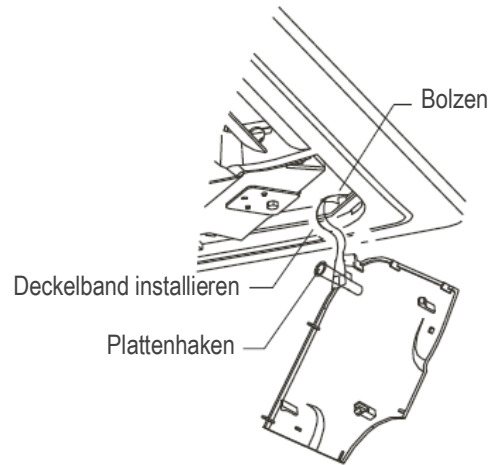
Wenn Sie die Schrauben nicht festziehen, kann Wasser austreten.



VORSICHT

Wenn das Gerät nicht richtig aufgehängt ist und ein Spalt besteht, muss die Höhe des Geräts angepasst werden, um die ordnungsgemäße Funktion zu gewährleisten. Die Höhe des Geräts kann durch Lösen der oberen Mutter und Verstellen der unteren Mutter eingestellt werden.

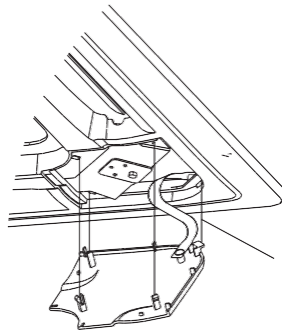
Hängen Sie das Ansauggitter in die Platte ein und verbinden Sie dann die Kabelanschlüsse des Lamellenmotors und des Schaltkastens an der Platte mit den entsprechenden Anschlüssen des Hauptgehäuses.



Wieder in das Gitter einsetzen.

Bringen Sie die Montageabdeckung wieder an.

Befestigen Sie das Band der Montageabdeckung an der Säule der Montageabdeckung und drücken Sie die Montageabdeckung vorsichtig in die Platte.



Schieben Sie beim Anbringen der Abdeckung die vier Schiebeverschlüsse in die entsprechenden Schlitze an der Platte.

HINWEIS: Nach der Installation müssen die Stecker von Display, Schwenkvorrichtung, Wasserpumpe und anderen Kabeln im elektrischen Schaltkasten eingesteckt werden.

Probelauf



VORSICHT

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu Gerät-, Sach- oder Personenschäden führen.

VOR DEM PROBELAUF

Nach der vollständigen Installation des Systems muss ein Probelauf durchgeführt werden. Überprüfen Sie die folgenden Punkte, bevor Sie den Test durchführen:

- a) Innen- und Außengerät sind stabil installiert.
- b) Rohrleitungen und Verkabelung sind ordnungsgemäß angeschlossen.
- c) Keine Hindernisse in der Nähe des Ein- und Auslasses des Geräts, die eine schlechte Leistung oder eine Fehlfunktion des Geräts verursachen könnten.
- d) Das Kühlsystem ist nicht undicht.
- e) Das Abwassersystem ist ungehindert und fließt an einem sicheren Ort ab.
- f) Die Heizungsisolierung ist ordnungsgemäß angebracht.
- g) Die Erdungsdrähte sind ordnungsgemäß angeschlossen.
- h) Die Länge der Rohrleitungen und die zusätzliche Kältemittelleistung wurden gespeichert.
- i) Die Netzspannung ist die richtige Spannung für das Klimagerät

Anweisungen zum Probelauf

1. Öffnen Sie sowohl das Flüssigkeits- als auch das Gasabsperrventil.
2. Schalten Sie den Netzschalter ein und lassen Sie das Gerät aufwärmen.
3. Stellen Sie das Klimagerät auf den Modus COOL.
4. Für das Innengerät
 - a. Stellen Sie sicher, dass die Fernbedienung und ihre Tasten ordnungsgemäß funktionieren.
 - b. Vergewissern Sie sich, dass sich die Lamellen richtig bewegen und mit der Fernbedienung verändert werden können.
 - c. Überprüfen Sie, ob die Raumtemperatur korrekt erfasst wird.
 - d. Vergewissern Sie sich, dass die Anzeigen auf der Fernbedienung und auf dem Anzeigefeld des Innengeräts ordnungsgemäß funktionieren.
 - e. Vergewissern Sie sich, dass die manuellen Tasten am Innengerät richtig funktionieren.
 - f. Prüfen Sie, ob das Abflusssystem ungehindert und reibungslos abläuft.
 - g. Stellen Sie sicher, dass während des Betriebs keine Vibrationen oder ungewöhnlichen Geräusche auftreten.
5. Für das Außengerät
 - a. Prüfen Sie, ob das Kühlsystem undicht ist.
 - b. Vergewissern Sie sich, dass während des Betriebs keine Vibrationen oder abnormen Geräusche auftreten.
 - c. Vergewissern Sie sich, dass Wind, Lärm und Wasser, die vom Gerät erzeugt werden, Ihre Nachbarn nicht stören oder ein Sicherheitsrisiko darstellen.
6. Entwässerungstest
 - a. Sorgen Sie für einen reibungslosen Ablauf des Abflussrohrs. Bei neuen Gebäuden sollte dieser Test vor der Fertigstellung der Decke durchgeführt werden.
 - b. Entfernen Sie den Testdeckel. Füllen Sie 2000 ml Wasser durch den beigegefügt Schlauch in den Tank.
 - c. Schalten Sie den Hauptschalter ein und lassen Sie das Klimagerät im COOL-Modus laufen.
 - d. Achten Sie auf das Geräusch der Abfluspumpe, um zu sehen, ob sie ungewöhnliche Geräusche macht.
 - e. Prüfen Sie, ob das Wasser abfließt. Je nach Abflussrohr kann es bis zu einer Minute dauern, bis das Gerät zu entleeren beginnt.
 - f. Vergewissern Sie sich, dass keine Lecks in den Rohrleitungen vorhanden sind.
 - g. Schalten Sie die Klimaanlage aus. Schalten Sie den Hauptschalter aus und bringen Sie die Testabdeckung wieder an.

HINWEIS: Wenn das Gerät nicht funktioniert oder nicht Ihren Erwartungen entspricht, lesen Sie bitte den Abschnitt „Fehlerbehebung“ in der Bedienungsanleitung, bevor Sie den Kundendienst anrufen.

Verpacken und Auspacken des Geräts

Hinweise zum Auspacken des Geräts:

Auspacken:

Innengerät:

1. Schneiden Sie das Verpackungsband durch.
2. Packen Sie das Paket aus.
3. Nehmen Sie das Packkissen und die Packhilfe heraus.
4. Entfernen Sie die Verpackungsfolie.
5. Nehmen Sie das Zubehör heraus.
6. Entnehmen Sie das Gerät und legen Sie es flach hin.

Außengerät

1. Schneiden Sie das Verpackungsband durch.
2. Nehmen Sie das Gerät aus dem Karton.
3. Entfernen Sie den Schaumstoff vom Gerät.
4. Entfernen Sie die Verpackungsfolie vom Gerät.

Verpacken:

Innengerät:

1. Umwickeln Sie das Innengerät mit der Verpackungsfolie.
2. Legen Sie das Zubehör ein.
3. Legen Sie das Verpackungskissen und die Verpackungsunterlage ein.
4. Geben Sie das Innengerät in die Verpackung.
5. Schließen Sie die Verpackung und versiegeln Sie sie.
6. Verwenden Sie gegebenenfalls das Verpackungsband.

Außengerät:

1. Umwickeln Sie das Außengerät mit der Verpackungsfolie.
2. Legen Sie den unteren Schaumstoff in den Karton.
3. Legen Sie das Außengerät in die Verpackung und stülpen Sie dann den oberen Verpackungsschaumstoff über das Gerät.
4. Schließen Sie die Verpackung und versiegeln Sie sie.
5. Verwenden Sie gegebenenfalls das Verpackungsband.

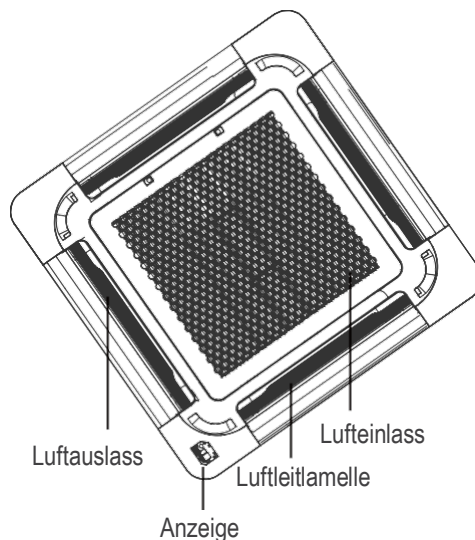
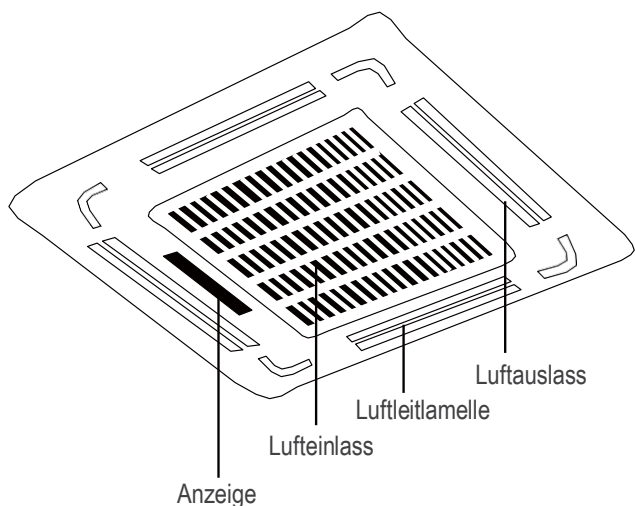
HINWEIS: Bitte bewahren Sie das gesamte Verpackungsmaterial für den Fall auf, dass sie es in Zukunft benötigen.

BETRIEBSANLEITUNG

HINWEIS

- Die verschiedenen Modelle haben unterschiedliche Frontplatten und Anzeigefenster. Nicht alle der unten beschriebenen Anzeigen sind für das von Ihnen erworbene Klimagerät verfügbar. Überprüfen Sie bitte das Innenanzeigefenster des von Ihnen erworbenen Geräts.
- Die Abbildungen in dieser Anleitung dienen nur zur Erläuterung. Das tatsächliche Aussehen Ihres Innengeräts kann leicht abweichen. Das tatsächliche Aussehen ist maßgebend.
- Diese Anzeigetafel am Innengerät kann zur Bedienung des Geräts verwendet werden, falls die Fernbedienung verlegt wurde oder die Batterien leer sind.

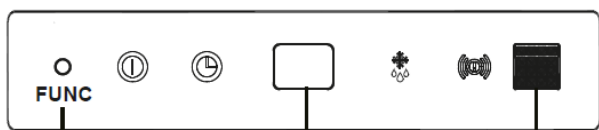
Anzeige des Innengeräts



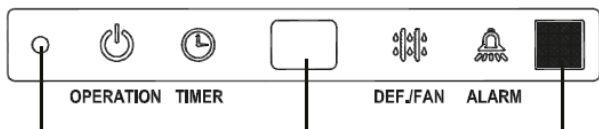
(A-1)



Taste manuell LED-Anzeige Infrarot-Empfänger

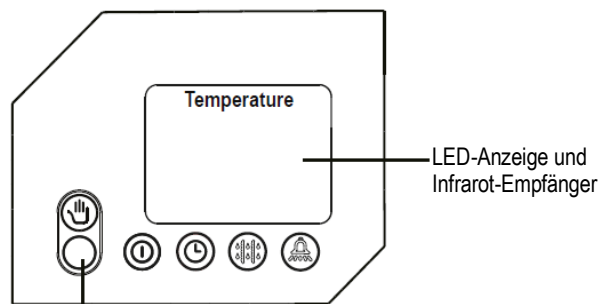


Taste manuell LED-Anzeige Infrarot-Empfänger



















Taste manuell LED-Anzeige Infrarot-Empfänger

(A-2)

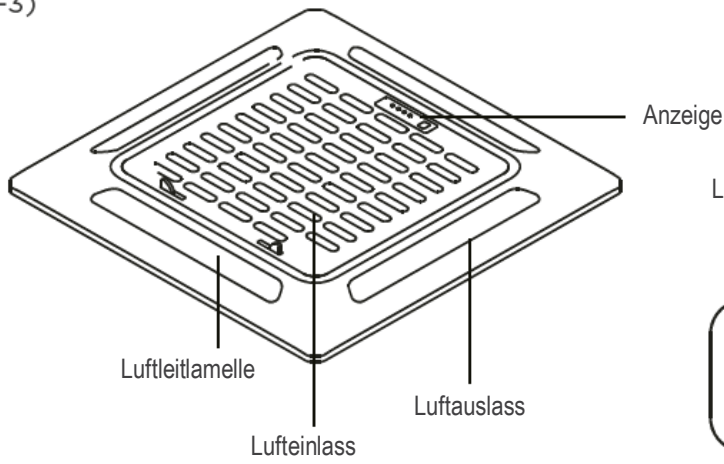


Taste manuell

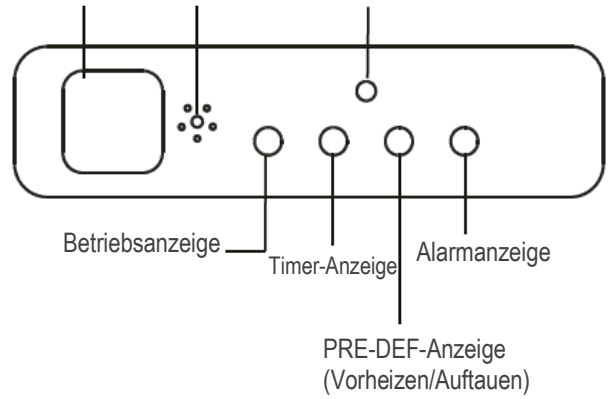
LED-Anzeige und Infrarot-Empfänger

- Betriebsanzeige:    
- Timer-Anzeige:    
- PRE-DEF-Anzeige: (Vorheizen/Enteisen)    
- Alarmanzeige    

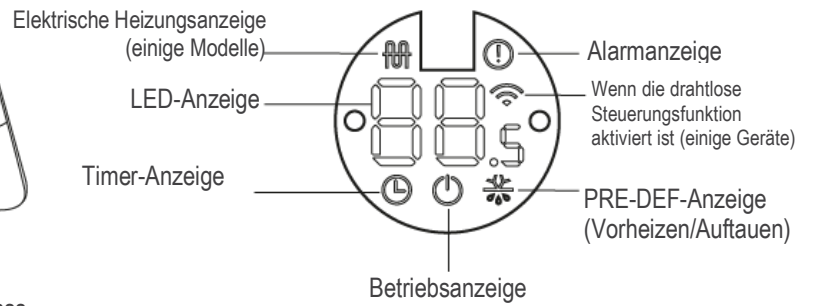
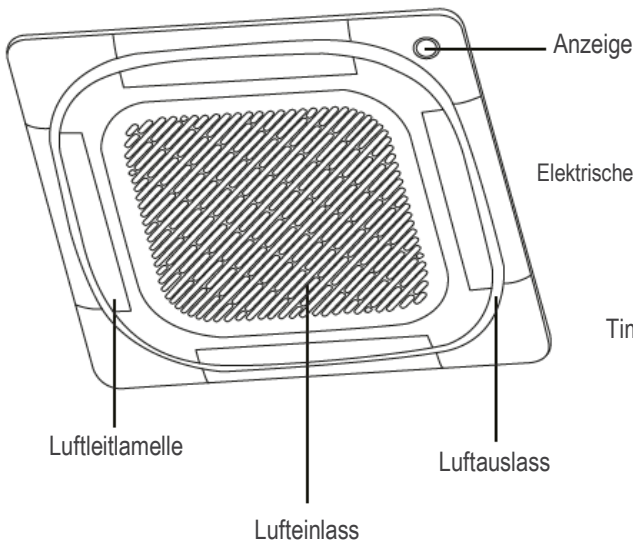
(A-3)



LED-Anzeige Infrarot-Empfänger Taste manuell



(B)



- **MANUAL-Taste:** Mit dieser Taste wird der Modus in der folgenden Reihenfolge ausgewählt: AUTO, ZWANGSKÜHLUNG, AUS.

Modus ZWANGSKÜHLUNG: Im Modus ZWANGSKÜHLUNG blinkt die Betriebsleuchte. Das System schaltet dann auf AUTO, nachdem es 30 Minuten lang mit einer hohen Lüftergeschwindigkeit gekühlt hat. Die Fernbedienung ist während dieses Vorgangs deaktiviert.

Modus OFF: Wenn die Anzeigetafel ausgeschaltet wird, schaltet sich das Gerät aus und die Fernbedienung wird wieder aktiviert.

Betriebstemperatur

Wenn Ihr Klimagerät außerhalb der folgenden Temperaturbereiche betrieben wird, können bestimmte Sicherheitsfunktionen ansprechen und das Gerät außer Betrieb setzen.

Inverter-Split-Typ

	COOL-Modus	HEAT-Modus	DRY-Modus
Raumtemp.	17 °C-32 °C(62 °F-90 °F)	0 °C-30 °C(32 °F-86 °F)	10 °C-32 °C(50 °F-90 °F)
Außentemp.	0 °C-50 °C(32 °F-122 °F)	-15 °C-24 °C(5 °F-75 °F)	0 °C-50 °C(32 °F-122 °F)
	-15 °C-50 °C(5 °F-122 °F) Für Modelle mit Niedertemperatur-Kühlsystemen.		
	0 °C-52 °C(32 °F-126 °F) Für spezielle tropische Modelle		0 °C-52 °C(32 °F-126 °F) Für spezielle tropische Modelle

FÜR AUßENGERÄTE MIT ELEKTRISCHER ZUSATZHEIZUNG

Wenn die Außentemperatur unter 0 °C (32 °F) liegt, empfehlen wir dringend, das Gerät immer am Stromnetz angeschlossen zu lassen, um einen reibungslosen Betrieb zu gewährleisten.

Sonstige Funktionen

Standardeinstellung

Wenn das Klimagerät nach einem Stromausfall neu startet, wird es auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt (AUTO-Modus, AUTO-Lüfter, 24 °C (76 °F)). Dies kann zu Unstimmigkeiten auf der Fernbedienung und dem Bedienfeld des Geräts führen. Verwenden Sie Ihre Fernbedienung, um den Status zu aktualisieren.

Auto-Neustart (einige Modelle)

Beim einem Stromausfall schaltet sich das System sofort ab. Wenn die Stromversorgung wiederhergestellt ist, blinkt die Betriebsleuchte am Innengerät. Zum Neustart des Geräts drücken Sie die EIN/AUS-Taste auf der Fernbedienung. Wenn das System über eine automatische Neustartfunktion verfügt, wird das Gerät mit denselben Einstellungen neu gestartet.

Drei-Minuten-Schutzfunktion (einige Modelle)

Eine Schutzfunktion verhindert, dass das Klimagerät etwa 3 Minuten lang aktiviert wird, wenn es unmittelbar nach dem Betrieb wieder gestartet wird.

Lamellenwinkel-Speicherfunktion (einige Modelle)

Einige Modelle sind mit einer Speicherfunktion für den Lamellenwinkel ausgestattet. Wenn das Gerät nach einem Stromausfall neu startet, gehen die horizontalen Luftleitlamellen automatisch in die vorherige Winkelposition. Der Winkel der horizontalen Luftleitlamellen sollte nicht zu klein gewählt werden, da sich sonst Kondenswasser bilden und in die Maschine tropfen kann. Zum Zurücksetzen der Luftleitlamellen drücken Sie die Taste „manuell“.

Kältemittelleck-Erkennungssystem (einige Modelle)

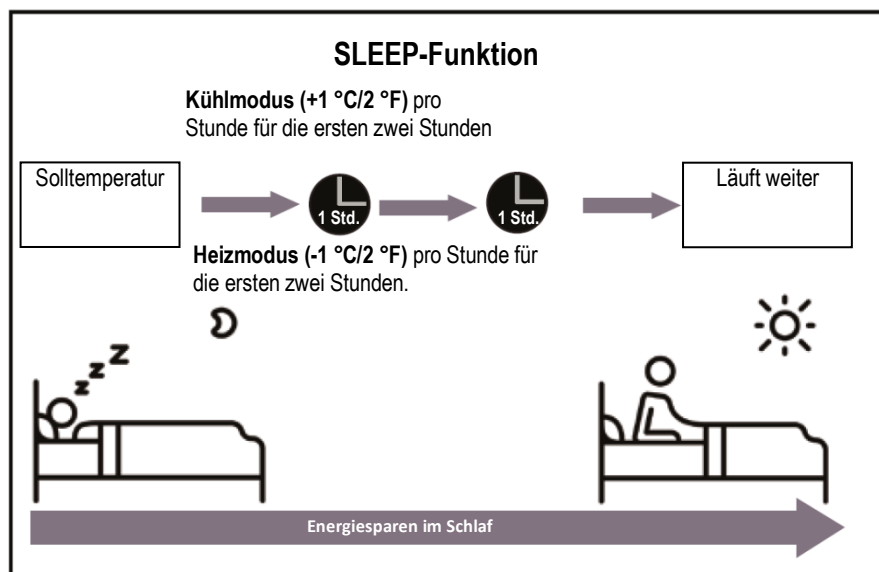
Im Falle eines Kältemittellecks zeigt das LED-DISPLAY den Fehlercode für das Kältemittelleck an und die LED-Kontrollleuchte blinkt.

Sleep-Funktion (einige Modelle)

Die SLEEP-Funktion wird verwendet, um den Energieverbrauch zu senken, während Sie schlafen (und für Ihren Komfort nicht die gleichen Temperatureinstellungen benötigen). Diese Funktion kann nur über die Fernbedienung aktiviert werden. Und die Sleep-Funktion ist im GEBLÄSE- oder TROCKNEN-Modus nicht verfügbar.

Drücken Sie die **SLEEP-Taste**, wenn Sie bereit sind, sich schlafen zu legen. Im KÜHL-Modus erhöht das Gerät die Temperatur nach 1 Stunde um 1 °C (2 °F) und nach einer weiteren Stunde um weitere 1 °C (2 °F). Im HEIZ-Modus senkt das Gerät die Temperatur nach 1 Stunde um 1 °C (2 °F) und nach einer weiteren Stunde um weitere 1 °C (2 °F).

Die SLEEP-Funktion wird nach 8 Stunden beendet und das System läuft mit der letzten Situation weiter.



PFLEGE UND WARTUNG



VORSICHT

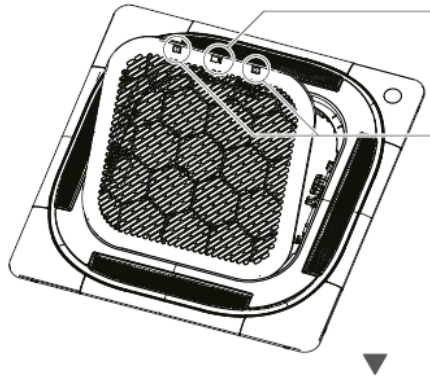
- Eine verstopfte Klimaanlage beeinträchtigt die Kühlleistung Ihres Geräts und Ihre Gesundheit. Achten Sie darauf, den Filter alle zwei Wochen zu reinigen.
- **SCHALTEN** Sie Ihre Klimaanlage vor der Reinigung oder Wartung immer **AUS** und trennen Sie sie von der Stromversorgung.
- Reinigen Sie das Gerät nur mit einem weichen, trockenen Tuch. Wenn das Gerät besonders schmutzig ist, können Sie es mit einem in warmem Wasser getränkten Tuch abwischen.
- Verwenden Sie keine Chemikalien oder chemisch behandelte Tücher zur Reinigung des Geräts.
- Verwenden Sie kein Benzol, keine Farbverdünner, Putzmittel oder andere Lösungsmittel zur Reinigung des Geräts. Diese können Risse oder Verformungen der Kunststoffoberfläche verursachen.
- Verwenden Sie kein Wasser mit mehr als 40 °C (104 °F) zur Reinigung der Frontplatte. Dies kann dazu führen, dass sich die Platte verformt oder verfärbt.

Reinigung Ihres Innengeräts (Luftfilter)



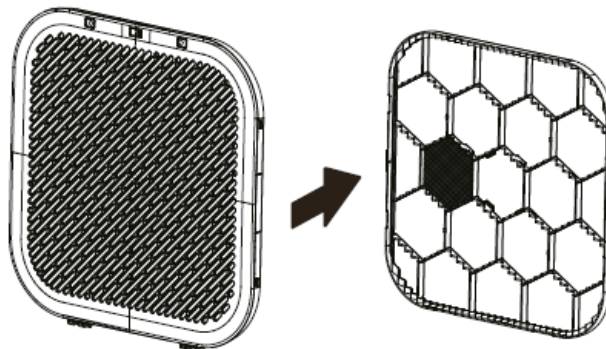
WARNUNG

Das Entfernen und Reinigen des Filters kann gefährlich sein. Das Entfernen und die Wartung des Produkts müssen von einem zertifizierten Fachbetrieb durchgeführt werden.



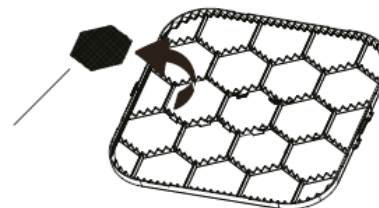
1: Öffnen Sie die verschraubte Abdeckung und drehen Sie die Schraube heraus.

2: Drücken Sie die Knöpfe auf beiden Seiten, um den Lufteinlassrahmen herauszuziehen.



Trennen Sie den Rahmen von der Filtereinheit.

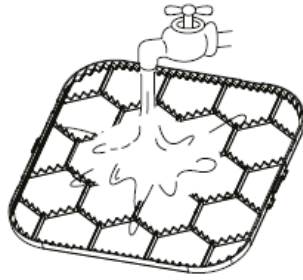
Nehmen Sie den Frischluftfilter heraus. (Optional) Bitte beachten Sie, dass der Frischluftfilter nicht mit Wasser gereinigt werden kann. Es wird empfohlen, ihn regelmäßig zu ersetzen.



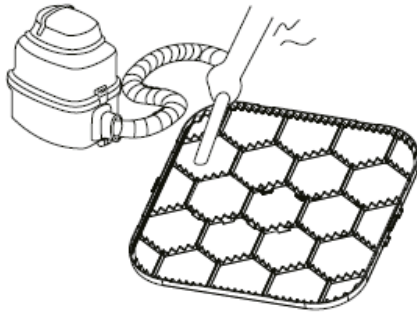
Reinigen Sie die Filtereinheit.

Schritt 1:

Entfernen Sie den Luftfilter.



Bei Verwendung von Wasser sollte die Einlassseite nach unten und weg vom Wasserstrahl zeigen.



Bei Verwendung eines Staubsaugers sollte die Einlassseite zum Staubsauger zeigen.

Schritt 2:

Reinigen Sie den Luftfilter, indem Sie die Oberfläche absaugen oder ihn in warmem Wasser mit einem milden Reinigungsmittel waschen.

Schritt 3:

Spülen Sie den Filter mit sauberem Wasser und lassen Sie ihn an der Luft trocknen. Lassen Sie den Filter **NICHT** im direkten Sonnenlicht trocknen.

Setzen Sie den Filter wieder ein.



VORSICHT

- Schalten Sie das Gerät vor dem Filterwechsel oder der Reinigung aus und trennen Sie es von der Stromversorgung.
- Berühren Sie beim Entfernen des Filters keine Metallteile im Gerät. Die scharfen Metallkanten können Schnittverletzungen verursachen.
- Verwenden Sie kein Wasser, um das Innere des Innengeräts zu reinigen. Dies kann die Isolierung zerstören und einen Stromschlag verursachen.
- Setzen Sie den Filter beim Trocknen nicht dem direkten Sonnenlicht aus. Dadurch kann der Filter schrumpfen.
- Jegliche Wartung und Reinigung des Außengeräts sollte von einem autorisierten Händler oder einem zugelassenen Fachbetrieb durchgeführt werden.
- Alle Reparaturen am Gerät sollten von einem autorisierten Händler oder einem zugelassenen Fachbetrieb durchgeführt werden.

Wartung Ihres Klimageräts.

Wartung - Längere Nichtbenutzung

Wenn Sie vorhaben, Ihr Klimagerät über einen längeren Zeitraum nicht zu benutzen, gehen Sie wie folgt vor:



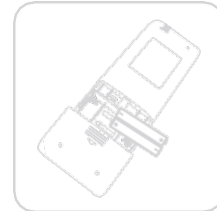
Reinigen Sie alle Filter



Schalten Sie die GEBLÄSE-Funktion ein, bis das Gerät vollständig trocken ist



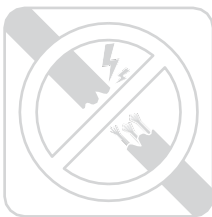
Schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie den Netzstecker



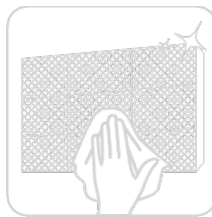
Nehmen Sie die Batterien aus der Fernbedienung

Wartung - Inspektion vor Saisonbeginn

Führen Sie nach längerer Nichtbenutzung oder vor häufigem Gebrauch folgende Maßnahmen durch:



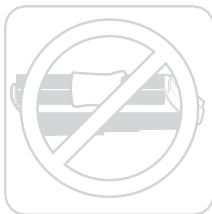
Prüfen Sie auf Kabelschäden



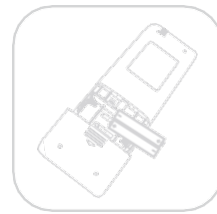
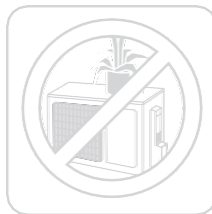
Reinigen Sie alle Filter



Prüfen Sie auf undichte Stellen



Vergewissern Sie sich, dass keine Luftein- und -auslässe blockiert sind



Tauschen Sie die Batterien aus.

FEHLERBEHEBUNG



VORSICHT

Schalten Sie Ihr Gerät sofort aus, wenn irgendeine der folgenden Situationen auftritt!

- Das Netzkabel ist beschädigt oder ungewöhnlich warm
- Brandgeruch ist bemerkbar
- Das Gerät gibt laute oder ungewöhnliche Geräusche ab
- Eine Sicherung brennt durch oder der Schutzschalter löst häufig aus
- Wasser oder andere Gegenstände fallen in das Gerät oder aus dem Gerät heraus

VERSUCHEN SIE NICHT, DIESE FEHLER SELBST ZU BEHEBEN! WENDEN SIE SICH SOFORT AN EINEN AUTORISIERTEN FACHBETRIEB.

Häufige Probleme

Die folgenden Probleme stellen keine Fehlfunktion dar und erfordern in den meisten Fällen keine Reparatur.

Problem	Mögliche Ursachen
Das Gerät schaltet sich beim Drücken der Taste ON/OFF nicht ein	Das Gerät verfügt über eine 3-Minuten-Schutzfunktion, die eine Überlastung des Geräts verhindert. Das Gerät kann innerhalb von drei Minuten nach dem Ausschalten nicht neu gestartet werden.
	Modelle mit Kühlen und Heizen: Wenn die Betriebsleuchte und die Anzeige PRE-DEF (Vorheizen/Enteisen) aufleuchten, ist die Außentemperatur zu kalt und der Kälteschutz des Geräts wird aktiviert, um das Gerät zu enteisen.
	Bei Modellen nur mit Kühlung: Wenn die Anzeige „Nur Gebläse“ leuchtet, ist die Außentemperatur zu kalt und der Frostschutz des Geräts wird aktiviert, um das Gerät zu enteisen.
Das Gerät wechselt vom Modus KÜHLEN/HEIZEN in den GEBLÄSE-Modus	Das Gerät kann den Modus ändern, um Frostbildung am Gerät zu verhindern. Sobald die Temperatur steigt, arbeitet das Gerät wieder im zuvor gewählten Modus.
	Wenn die Solltemperatur erreicht ist, schaltet das Gerät den Verdichter aus. Das Gerät arbeitet weiter, wenn die Temperatur wieder abweicht.
Das Innengerät stößt weißen Nebel aus	In feuchten Regionen kann ein großer Temperaturunterschied zwischen der Raumluft und der klimatisierten Luft weißen Nebel verursachen.
Sowohl das Innen- als auch das Außengerät stoßen weißen Nebel aus	Wenn das Gerät nach dem Enteisen im HEIZ-Modus neu startet, kann aufgrund der beim Enteisen entstehenden Feuchtigkeit weißer Nebel austreten.
Das Innengerät macht Geräusche	Es kann ein rauschendes Luftgeräusch auftreten, wenn die Luftleitlamelle zurückgesetzt wird.
	Wenn das System ausgeschaltet ist oder sich im COOL-Modus befindet, ist ein Quietschgeräusch zu hören. Das Geräusch ist auch zu hören, wenn die Entwässerungspumpe (optional) in Betrieb ist.
	Nach dem Betrieb des Geräts im HEIZ-Modus kann aufgrund der Ausdehnung und Kontraktion der Kunststoffteile des Geräts ein Quietschgeräusch auftreten.
Sowohl das Innengerät als auch das Außengerät machen Geräusche	Leises Zischgeräusch während des Betriebs: Dies ist normal und wird durch Kältemittelgas verursacht, das sowohl durch das Innen- als auch das Außengerät strömt.
	Leises Zischgeräusch, wenn das System startet, gerade aufgehört hat zu laufen oder abgetaut wird: Dieses Geräusch ist normal und wird durch das Anhalten oder die Richtungsänderung des Kältemittelgases verursacht.
	Quietschgeräusch: Die normale Ausdehnung und Kontraktion von Kunststoff- und Metallteilen aufgrund von Temperaturschwankungen während des Betriebs kann Quietschgeräusche verursachen.

Problem	Mögliche Ursachen
Das Außengerät macht Geräusche	Je nach Betriebsmodus verursacht das Gerät unterschiedliche Geräusche.
Staub wird aus dem Innen- oder Außengerät ausgestoßen	Wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt wird, kann sich Staub ansammeln, der beim Einschalten des Geräts ausgestoßen wird. Dies kann gemildert werden, indem das Gerät bei längerer Inaktivität abgedeckt wird.
Das Gerät verströmt einen unangenehmen Geruch	Das Gerät kann Gerüche aus der Umgebung (z. B. Möbel, Küche, Zigaretten usw.) aufnehmen, die während des Betriebs freigesetzt werden.
	Die Filter des Geräts sind verschimmelt und sollten gereinigt werden.
Das Gebläse des Außengeräts funktioniert nicht	Während des Betriebs wird die Gebläsedrehzahl gesteuert, um den Betrieb des Produkts zu optimieren.

HINWEIS: Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an einen Händler oder den nächstgelegenen Kundendienst. Geben Sie eine detaillierte Beschreibung der Fehlfunktion des Geräts sowie die Modellnummer an.

Wenn Fehler auftreten, überprüfen Sie bitte die folgenden Punkte, bevor Sie sich an eine Reparaturfirma wenden.

Problem	Mögliche Ursachen	Lösung
Schlechte Kühlleistung	Die eingestellte Solltemperatur ist eventuell höher als die Raumtemperatur.	Senken Sie die Solltemperatur.
	Der Wärmetauscher am Innen- oder Außengerät ist verschmutzt.	Reinigen Sie den betroffenen Wärmetauscher
	Der Luftfilter ist verschmutzt.	Entnehmen Sie den Filter und reinigen Sie ihn gemäß den Anweisungen
	Der Lufteinlass oder -auslass eines der beiden Geräte ist blockiert.	Schalten Sie das Gerät aus, entfernen Sie das Hindernis und schalten Sie das Gerät wieder ein.
	Türen und Fenster sind offen.	Stellen Sie sicher, dass alle Türen und Fenster während des Betriebs des Geräts geschlossen sind.
	Übermäßige Hitze durch Sonnenlicht	Schließen Sie Fenster und Vorhänge bei großer Hitze oder starker Sonneneinstrahlung.
	Zu viele Wärmequellen im Raum (Menschen, Computer, Elektronik usw.)	Reduzieren Sie die Anzahl der Wärmequellen.
	Kältemittelmangel aufgrund von Leckagen oder langer Betriebsdauer	Auf undichte Stellen prüfen, ggf. neu abdichten und Kältemittel nachfüllen.

Problem	Mögliche Ursachen	Lösung
Das Gerät funktioniert nicht	Stromausfall	Warten Sie auf die Wiederherstellung der Stromversorgung.
	Die Stromzufuhr ist ausgeschaltet.	Schalten Sie die Stromzufuhr ein.
	Die Sicherung ist durchgebrannt.	Ersetzen Sie die Sicherung
	Die Batterien der Fernbedienung sind leer.	Tauschen Sie die Batterien aus.
	Die 3-Minuten-Schutzfunktion des Geräts wurde aktiviert.	Warten Sie nach dem Neustart des Geräts drei Minuten.
	Der Timer ist aktiviert.	Den Timer ausschalten.
Das Gerät startet und stoppt häufig	Es ist zu viel oder zu wenig Kältemittel im System.	Prüfen Sie auf undichte Stellen und füllen Sie Kältemittel nach.
	Nicht komprimierbares Gas oder Feuchtigkeit ist in das System eingedrungen.	Entlüften Sie das System und füllen Sie es mit Kältemittel auf
	Der Systemkreislauf ist blockiert.	Stellen Sie fest, welcher Kreislauf blockiert ist, und ersetzen Sie das defekte Teil
	Der Verdichter ist kaputt.	Ersetzen Sie den Verdichter
	Die Spannung ist zu hoch oder zu niedrig.	Installieren Sie einen Manostat zur Regelung der Spannung.
Schlechte Heizleistung	Die Außentemperatur ist extrem niedrig.	Zusätzliche Heizvorrichtung verwenden
	Durch Türen und Fenster dringt kalte Luft ein.	Stellen Sie sicher, dass alle Türen und Fenster während der Benutzung geschlossen sind.
	Kältemittelmangel aufgrund von Leckagen oder langer Betriebsdauer	Auf undichte Stellen prüfen, ggf. neu abdichten und Kältemittel nachfüllen.
Anzeigelampen blinken weiter		
Ein Fehlercode erscheint im Fenster des Innengeräts und beginnt mit den folgenden Buchstaben: <ul style="list-style-type: none"> • E(x), P(x), F(x) • EH(xx), EL(xx), EC(xx) • PH(xx), PL(xx), PC(xx) 	Das Gerät kann den Betrieb einstellen oder sicher weiterlaufen. Wenn die Anzeigelampen weiterhin blinken oder Fehlercodes erscheinen, warten Sie etwa 10 Minuten. Das Problem kann sich von selbst lösen. Ist dies nicht der Fall, unterbrechen Sie die Stromzufuhr und stellen Sie sie dann wieder her. Schalten Sie das Gerät ein. Wenn das Problem weiterhin besteht, unterbrechen Sie die Stromzufuhr und wenden Sie sich an den nächstgelegenen Kundendienst.	

HINWEIS: Wenn das Problem nach Durchführung der oben genannten Überprüfungen und Diagnosen weiterhin besteht, schalten Sie das Gerät sofort aus und wenden Sie sich an einen autorisierten Kundendienst.

Das Design und die Spezifikationen können zur Produktverbesserung ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Erkundigen Sie sich bei der Verkaufsstelle oder dem Hersteller nach Einzelheiten. Alle Aktualisierungen des Handbuchs werden auf die Service-Website hochgeladen. Bitte prüfen Sie, ob Sie die neueste Version besitzen.

Das Design und die Spezifikationen können zur Produktverbesserung ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Erkundigen Sie sich bei der Verkaufsstelle oder dem Hersteller nach Einzelheiten. Alle Aktualisierungen des Handbuchs werden auf die Service-Website hochgeladen. Bitte prüfen Sie, ob Sie die neueste Version besitzen.

QS002UI-Q4
16122500000728
20230606



Kaysun
by frigicoll

HAUPTSITZ
Blasco de Garay, 4-6
08960 Sant Just Desvern
(Barcelona)
Tel. +34 93 480 33 22
<http://www.frigicoll.es/>
<http://www.kaysun.es/en/>

MADRID
Senda Galiana, 1
Polígono Industrial Coslada
Coslada (Madrid)
Tel. +34 91 669 97 01
Fax. +34 91 674 21 00
madrid@frigicoll.es